

Nieparser AMTSKURIER

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf**

Jahrgang 20

Montag, den 13. August 2012

Nummer 08

Wenn man was zu feiern hat, macht man´s nicht alleine,
denn die Feste von Format, sind die in der Gemeinde.

Dorffest der Gemeinde Lüssow

Samstag 25. August 2012
am Dörphus Langendorf

ab 12.00 Uhr

**Kaffee und Kuchen, Feldsteinweitwurf (10 kg), Ballkanone,
Kinderschminken, Seifenblasenstation, Hüpfburg,
Fahrten und Spiele mit der Feuerwehr
und vieles mehr**

ab 15.00 Uhr

„Elmenhorster Herzbuben“ und Modenschau „Modeexpress Nr. 1“

ab 20.00 Uhr

Tanz mit DJ....., Bauchtanz, Feuershow

ab 23.30 Uhr

Helene Fischer (Double)

Für das leibliche Wohl wird gesorgt

Amtliche Mitteilungen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 13 b
18442 Niepars

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de		038321 ...
Fax:	Hauptamt/Kämmerei:		661-61 661-26
	Ordnungsamt:		661-28
	Bauamt:		661-63

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt

Sekretariat/Zentrale	Frau K. Schmidt	661-10
SB Hauptamt/Versicherungen	Frau K. Pense	661-11
SB Hauptamt/Amtskurier	Frau V. Stiller	661-12
SB Standesamt/Namensänderung/Personalwesen	Frau H. Wilde	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-14
SB Schulen/Kita/Übernahme	Frau I. Kühl	661-15
Elternbeiträge/Lehrlingsausbildung		

Kämmerei

Leiterin	Frau E. Just	661-20
Kassenleiterin	Frau W. Schmidt	661-21
SB Kasse	Frau I. Gladrow	661-22
SB Anlagenvermögen (Doppik)	Frau K. Schuldt	661-43
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann/ Frau K. Pense	661-24
SB Steuern	Frau Heinig	661-25

Ordnungsamt

Leiter	Herr L. Zimmer	661-30
SB Ordnungsrecht/Gewerbe	Frau R. Dahlke	661-31
SB Einwohnermeldeamt	Frau B. Koch	661-35
SB Wohngeld/Administrator	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungsamt/Kultur	Frau H. Orłowski	661-37

Bauamt

Leiterin	Frau U. Busse	661-40
SB Bauamt/Planungsrecht	Frau G. Eckardt	661-41
SB Bauamt/Beiträge	Frau M. Prill	661-42
SB Liegenschaften	Frau S. Stiller	661-45

Amtsjugendpfleger	Herr Benedikt Banaszkiewicz	038321 60140 Mobiltelefon: 0172 3575539
--------------------------	--------------------------------	--

Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr M. Güldner	661-52/14
---------------------------------	-----------------	-----------

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern,

Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars:		
Frau Bärbel Schilling Tel.: privat 038321 286 jeden 2. und 4. Dienstag 038321 60480 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	Gemeindebibliothek Niepars, Friedensstraße 19, Niepars	nach Vereinbarung
Pantelitz:		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergemeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Kummerow:		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen:		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Lüssow:		
amtierend Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0170 6131143	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden Montag von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Neu Bartelshagen:		
Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 66813 038321 60556	Gemeindezentrum Lassentin, Kastanienweg 12, Lassentin	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr o. nach Vereinbarung
Steinhagen:		
Herr Dietmar Eifler Tel.: 038327 60210 038327 60134	Grundschule Steinhagen, Schulstraße 2, Steinhagen	jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr
Jakobsdorf:		
Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Wendorf:		
Herr Heinz-Werner Jennek Tel.: 03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf:		
Frau Ulrike Graap Tel.: 038327 331	Landgasthof Zarrendorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr

Stand: 26.06.2012

Kinder- und Jugendarbeit im Amt

 <p>Jugendpflegerin: Kerstin Jaede Tel.: 0176 / 630 980 18 <u>Schwerpunkte:</u> - Kinderclubs - Mädchenarbeit - Kreatives - Kochkurse</p>	<p>Jugendpfleger: Günter Heidemann Tel.: 0173 / 36 111 56 <u>Schwerpunkte:</u> - Kinderdorf - Praktika</p>	 <p>Schulsozialarbeit: Marion Selk Tel.: 038327 / 61454 <u>Schwerpunkte:</u> - Ansprechpartnerin für Schüler, Lehrer, Eltern - Kursangebote (z.B. Schulgarten und PC) - Treffpunkt der Schülervertreter</p>	
<p>Amt Niepars</p>	<p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	<p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	<p>Gemeinde Steinhagen</p>
 <p>Jugendpfleger: Christian Tobias Tel.: 0174 / 94 72 735 <u>Schwerpunkte:</u> - Erlebnispädagogik - Werkstatt - Sport u. Klettern - Rettungsschwimmer</p>	<p>Schulsozialarbeit: Claudia Anders Tel.: 0173 / 6 38 28 01 anders@schule-niepars.de <u>Schwerpunkte:</u> - Soziales Lernen - Beratung für Schüler, Lehrer, Eltern - Projektarbeit u. Einzelfallhilfe</p>	 <p>Amtsjugendpfleger: Ben Banaszekiewicz Tel.: 0172 / 35 75 539 <u>Schwerpunkte:</u> - offene Angebote für Kinder und Jugendliche - Beratung junger Menschen - Klettern - Projektentwicklung</p>	
<p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	<p>Institut Lernen und Leben e.V.</p>	<p>Jugendhaus Storchennest e.V.</p>	<p>Amt Niepars</p>

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Groß Kordshagen

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 28.06.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 ff Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Groß Kordshagen vom 18. Juni 2012 die Haushaltssatzung mit Anlagen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 87-19/12

Bauleitplanung der Gemeinde Karnin, Stand Mai 2012:

- Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den zentralen Bereich des Ortsteiles „Am Park“ in der Ortslage Karnin
- Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen hat keine Anregungen und Hinweise zu den Entwürfen der städtebaulichen Planung der Gemeinde Karnin.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 88-19/12

Bauantrag Verlängerung Satteldach eines Einfamilienhauses über eine giebelseitige angebaute Veranda mit derzeitigem Flachdach, Gemarkung Flemendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen erteilt nachträglich zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 89-19/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 30.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Jakobsdorf

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 19.06.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 ff KV des Landes M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Jakobsdorf vom 19.6.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 84-15/12

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt den Verkauf von ca. 660 qm aus dem Flurstück 54/9, Flur 1, Gemarkung Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 9/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 85-15/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 13.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 02.06.2012 beschlossen:

Bauvoranfrage Errichtung EFH mit Garage, Gemarkung Grün Kordshagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zur o. g. Bauvoranfrage das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 82-14/12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt, die Materialbestellung für die „Schutzhütte Wandererreitübernachtungsplatz in Endingen“, im Rahmen des Vorhabens chance.natur, an die Baustoffhandel GmbH Gebrüder Hansen aus Velgast zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 83-14/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 05.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Kummerow

9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Kummerow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

§ 3

Gebührenmaßstab

(3) Die Gebühr beträgt für das Jahr 2012

für die ersten 0,1 ha	3,58 EUR
für jede weitere angefangene 0,1 ha	1,02 EUR

Zuschläge:

für Flächen der Zuschlagsart ZuA	2,04 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuB	1,02 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuC	0,51 EUR je angefangene 0,1 ha

Abschläge:

für Flächen der Abschlagsart AbA	1,02 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbB	0,51 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbC	0,36 EUR je angefangene 0,1 ha

Kosten je angefangene 0,1 ha Schöpfwerke:

SW Groß Kordshagen	0,63 EUR
SW Groß Kordshagen, Zuschlag für Flächen mit Zuschlagsart ZuA und ZuB	2,48 EUR
SW Prohn	1,21 EUR
SW Prohn, Zuschlag für Flächen mit Zuschlagsart ZuA und ZuB	1,20 EUR

Der Gebührensatz bleibt für die Folgejahre unverändert, bis im Rahmen der Haushaltssatzung des Verbandsmitgliedes eine andere Festsetzung erfolgt.

§ 7

Inkrafttreten

Die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ tritt rückwirkend ab 01.01.2012 in Kraft.

Kummerow, 27.06.2012

Bürgermeister

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Kummerow hat in ihrer Sitzung am 27.06.2012 die **9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Kummerow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“** beschlossen.

Die 9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Kummerow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 20.07.2012

Im Auftrag

Stiller

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Kummerow hat in ihrer Sitzung am 27.06.2012 beschlossen.

Aufgrund der §§ 45 ff Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Kummerow vom 27.6.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 72-15/12

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt die 9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Kummerow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 73-15/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 13.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Lüssow

**Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin**

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Lüssow hat in ihrer Sitzung am 04.07.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 4.7.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage und mit den genannten Änderungen erlassen.

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 163-28/12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt den Beitritt in den Städte- und Gemeindetag.

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 164-28/12

Die Gemeindevertretung Lüssow wählt für die Dauer der Wahlperiode folgenden Stellvertreter für den amtierenden Bürgermeister in den Amtsausschuss:

- Hans-Walter Blunck

Abstimmungsergebnis: 8/7/6/-/1/

Beschluss-Nr.: 165-28/12

Bauantrag Errichtung einer Terrassenüberdachung an ein vorhandenes Wohnhaus, Gemarkung Langendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 166-28/12

Bauantrag Aufstockung des Büroteils eines Betriebsgebäudes, Gemarkung Langendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/-/1/

Beschluss-Nr.: 167-28/12

Dieser Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 27.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Niepars

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Niepars hat in ihrer Sitzung am 21.06.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 ff Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Niepars vom 21.6.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage und mit der genannten Änderung erlassen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/-/1/

Beschluss-Nr.: 188-21/12

Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Annahme nachfolgender in der Anlage aufgeführter Spenden.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/1/

Beschluss-Nr.: 189-21/12

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die Aussetzung des Winterdienstes für die Straße

- zwischen Duvendiek und Krönnevitze und wenn es die Situation nicht mehr zulässt, für die Straße
- zwischen Obermützkow und Zimkendorf und
- zwischen Niepars und Wüstenhagen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/1/

Beschluss-Nr.: 190-21/12

Bauantrag Errichtung einer Kleinwindanlage (Fertigprodukt) auf einem Gittermast (ca. 10 m hoch), Gemarkung Martensdorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars erteilt zum o.g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/-/1/

Beschluss-Nr.: 191-21/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 26.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Pantelitz

8. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Pantelitz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

§ 3

Gebührenmaßstab

(3) Die Gebühr beträgt für das Jahr 2012	
für die ersten 0,1 ha	4,08 EUR
für jede weitere angefangene 0,1 ha	1,52 EUR

Zuschläge:

für Flächen der Zuschlagsart ZuA	3,04 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuB	1,52 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuC	0,76 EUR je angefangene 0,1 ha

Abschläge:

für Flächen der Abschlagsart AbA	1,52 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbB	0,76 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbC	0,53 EUR je angefangene 0,1 ha

Kosten je angefangene 0,1 ha Schöpfwerke:

SW Prohn	1,21 EUR
SW Prohn, Zuschlag für Flächen mit Zuschlagsart ZuA und ZuB	1,20 EUR

Der Gebührensatz bleibt für die Folgejahre unverändert, bis im Rahmen der Haushaltssatzung des Verbandsmitgliedes eine andere Festsetzung erfolgt.

§ 7

Inkrafttreten

Die 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ tritt rückwirkend ab 01.01.2012 in Kraft.

Pantelitz, 26.06.2012

Bürgermeister

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 26.06.2012 die **8. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Pantelitz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“** beschlossen.

Die 8. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Pantelitz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 03.08.2012

Im Auftrag

Stiller

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 26.06.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 KV des Landes M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Pantelitz vom 26.6.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 167-18/12

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt die 8. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Pantelitz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“.

Abstimmungsergebnis: 9/6/5/-/1/

Beschluss-Nr.: 168-18/12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Erstellung eines Wappens, Siegels und Flagge für die Gemeinde Pantelitz.

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 169-18/12

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt den Abschluss von Landverzichtserklärungen über folgende Verkäufe:

Gemarkung Pantelitz, Flur 4, Flurstücke 5/8, 4/4, 5/7, 5/6

Abstimmungsergebnis: 9/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 170-18/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 27.06.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Steinhagen

3. Änderungssatzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen und die Erhebung von Gebühren

§ 6

Gebühren

1. Für die Nutzung der Sporthalle „Uwe Brauns“ in Negast und der Sporthalle in Steinhagen werden grundsätzlich Gebühren erhoben.

1a. Von der Gebührenpflicht ist nur die Nutzung der in Ziffer 1 genannten Sportstätten für den vereinsgebundenen Kinder- und Jugendsport und der Jugendclub der Gemeinde ausgenommen.

2. Für die Überlassung der Sportstätten zu sportlichen Zwecken, werden je angefangene Nutzungsstunde folgende Benutzungsgebühren erhoben:

Sporthalle Negast	Sporthalle Steinhagen
----------------------	--------------------------

für Sportveranstaltungen 82,00 EUR 20 EUR

3. Für die Nutzung der Einrichtungen zu sonstigen (ganztägigen) Veranstaltungen werden folgende Gebühren erhoben:

1. Sporthalle Negast	500 EUR
2. Sporthalle Steinhagen	250 EUR
3. Sportanbau in Steinhagen	50 EUR
4. Räume Dorfbegegnungsstätte Negast	25 EUR
5. Trauerhalle Steinhagen	100 EUR

Über Anträge auf geminderte Benutzungsgebühren oder Freistellung von diesen, entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen und die Erhebung von Gebühren tritt nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Steinhagen, 25.06.2012

Bürgermeister

9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

§ 3

Gebührenmaßstab

(3) Die Gebühr beträgt für das Jahr 2012

für die ersten 0,1 ha	3,42 EUR
für jede weitere angefangene 0,1 ha	0,86 EUR

Zuschläge:

für Flächen der Zuschlagsart ZuA	1,72 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuB	0,86 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuC	0,43 EUR je angefangene 0,1 ha

Abschläge:

für Flächen der Abschlagsart AbA	0,86 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbB	0,43 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbC	0,30 EUR je angefangene 0,1 ha

Kosten je angefangene 0,1 ha Schöpfwerke:

SW Krummenhagen	2,14 EUR
SW Krummenhagen, Zuschlag für Flächen mit Zuschlagsart ZuA und ZuB	2,14 EUR

Der Gebührensatz bleibt für die Folgejahre unverändert, bis im Rahmen der Haushaltssatzung des Verbandsmitgliedes eine andere Festsetzung erfolgt.

§ 7

Inkrafttreten

Die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ tritt rückwirkend ab 01.01.2012 in Kraft.

Steinhagen, 25.06.2012

Bürgermeister

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 25.06.2012 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt, mit der Maßgabe die Kalkulation anzupassen, die 3. Änderungssatzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen und die Erhebung von Gebühren.

Die Änderung der Satzung tritt am 01.07.2012 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 13/9/6/2/1/

Beschluss-Nr.: 229-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt, für die Nutzung der Uwe Brauns Halle in Negast eine Sportförderung in Höhe des Differenzbetrages zwischen 20,00 Euro und den kalkulierten Kosten den jeweiligen Jahres.

Abstimmungsergebnis: 13/9/7/1/1/

Beschluss-Nr.: 230-25/12

Aufgrund der §§ 45 ff Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.6.2012 die anliegende Haushaltssatzung erlassen.

Abstimmungsergebnis: 13/9/6/2/1/

Beschluss-Nr.: 231-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Vereinsförderung auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales, Schule, Sport und Kultur.

Abstimmungsergebnis: 13/9/8/1/-/

Beschluss-Nr.: 232-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die 9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 233-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages über den Bebauungsplan Nr. 15, den nordöstlichen Bereich des Wohngebietes „Am Borgwallsee II“ am Fischerweg in Negast betreffend, zwischen der Gemeinde Steinhagen und dem Planungswilligen Herrn Axel Runschke zu.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 234-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 für den nordöstlichen Bereich des Wohngebietes „Am Borgwallsee II“ am Fischerweg in Negast.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 235-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Steinhagen durch die Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehem. DDR (BStU) dahingehend zu überprüfen, ob sie für das MfS/AfNS in einer Weise tätig waren, die einer Tätigkeit im Dienst der Gemeinde die Grundlage entzieht.

Das Amt wird beauftragt, das Überprüfungsersuchen bei der BStU in Berlin zu stellen.

Zur Auswertung der entsprechenden Bescheide wird folgendes Gremium bestätigt:

Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung Steinhagen

Abstimmungsergebnis: 13/9/6/1/2/

Beschluss-Nr.: 236-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen stimmt einem Antrag auf Befreiung von der Hallennutzungsgebühr für die Nutzung der Turnhalle in Steinhagen nicht zu.

Für die Benutzung wird eine Gebühr in Höhe von 50 v. H. lt. Satzungsgebühr erhoben.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 237-25/12

Antrag auf Beschulung eines Kindes in einer örtlich nicht zuständigen Schule ab dem Schuljahr 2012/2013

Die Gemeindevertretung Steinhagen stimmt dem o. g. Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 238-25/12

Antrag auf Beschulung eines Kindes in einer örtlich nicht zuständigen Schule ab dem Schuljahr 2012/2013

Die Gemeindevertretung Steinhagen stimmt dem o. g. Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: 13/9/8/-/1/

Beschluss-Nr.: 239-25/12

Antrag auf Beschulung eines Kindes in einer örtlich nicht zuständigen Schule ab dem Schuljahr 2012/2013

Die Gemeindevertretung Steinhagen stimmt dem o. g. Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: 13/9/8/-/1/

Beschluss-Nr.: 240-25/12

Die Gemeindevertretung Steinhagen erteilt für die lt. Anlage aufgeführten Grundstücke den Verzicht des Vorkaufsrechtes.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 241-25/12

Bauantrag im Verfahren zur Genehmigungsfreistellung gemäß § 62 LBauO M-V Ersatzneubau Carport mit Abstellraum in Verbindung mit einem Antrag auf Ausnahme von örtlichen Bauvorschriften, geregelt im V- und E-Plan Nr. 1 „Wohngebiet Schmiedeweg Nord“, Gemarkung Negast

Die Gemeindevertretung Steinhagen erteilt zum o. g. Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 242-25/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 26.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 25.06.2012 die **3. Änderungssatzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen und die Erhebung von Gebühren** beschlossen.

Die 3. Änderungssatzung der Gemeinde Steinhagen über die Benutzung kommunaler Sportstätten und Einrichtungen in der Gemeinde Steinhagen und die Erhebung von Gebühren wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 30.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 25.06.2012 die **9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“** beschlossen.

Die 9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Steinhagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 30.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Gemeinde Wendorf

9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Wendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

§ 3 Gebührenmaßstab

(3) Die Gebühr beträgt für das Jahr 2012 für die ersten 0,1 ha	3,28 EUR
für jede weitere angefangene 0,1 ha	0,72 EUR

Zuschläge:

für Flächen der Zuschlagsart ZuA	1,44 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuB	0,72 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Zuschlagsart ZuC	0,36 EUR je angefangene 0,1 ha

Abschläge:

für Flächen der Abschlagsart AbA	0,72 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbB:	0,36 EUR je angefangene 0,1 ha
für Flächen der Abschlagsart AbC:	0,25 EUR je angefangene 0,1 ha

Kosten je angefangene 0,1 ha Schöpfwerke:

SW Zarrendorf	0,78 EUR
SW Zarrendorf, Zuschlag für Flächen mit Zuschlagsart ZuA und ZuB	0,78 EUR

Der Gebührensatz bleibt für die Folgejahre unverändert, bis im Rahmen der Haushaltssatzung des Verbandsmitgliedes eine andere Festsetzung erfolgt.

(4) Die Zu- bzw. Abschläge ergeben sich aus den Nutzungsarten des automatischen Liegenschaftsbuches (ALB).

§ 7 Inkrafttreten

Die 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“ tritt rückwirkend ab 01.01.2012 in Kraft.

Wendorf, 20.06.2012

Bürgermeister

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 20.06.2012 die **9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Wendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“** beschlossen.

Diese Satzung wurde an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 20.06.2012 beschlossen:

Aufgrund der §§ 45 ff. KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Wendorf vom 20.6.2012 die Haushaltssatzung lt. Anlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 127-27/12

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die 9. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Wendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“.

Abstimmungsergebnis: 7/6/5/-/1/

Beschluss-Nr.: 128-27/12

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Abschluss eines Grundstückskaufvertrages.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 129-27/12

Bauvoranfrage Errichtung einer Garage, Gemarkung Groß Lüdershagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum o. g. Antrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 130-27/12

Bauvoranfrage Umbau/Renovierung des bestehenden Wohn- teils des kombinierten Wohn-/Wirtschaftsgebäudes, Gemarkung Zitterpenningshagen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum o. g. Antrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 131-27/12

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.07.2012

Im Auftrag

Stiller

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Am Montag, dem 10. September 2012 findet um 19:00 Uhr die nächste Sitzung des Amtsausschusses Niepars im Sitzungssaal (Erdgeschoss) des Amtes Niepars, Gartenstraße 13 b in 18442 Niepars statt.

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäße Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 18.6.2012
5. Ehrungen und Danksagungen
6. Nachwahl der stellvertretenden Amtsvorsteher
7. Hauptsatzung des Amtes Niepars
8. Weiterführung der Jugendarbeit im Amtsbereich
9. Beschlussfassung über einen Trägerwechsel in der Jugendarbeit
10. Ausstattung der Jugendarbeit (Amtsbus, Kletterwand)
11. Weiterführung des Amtsbauhofes
12. Stand der Gespräche zu Gemeindegemeinschaften im Amtsbereich Niepars
13. Informationen der Amtsvorsteherin
14. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Informationen der Amtsvorsteherin
4. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

f. d. R.

gez. Iris Basinski
Amtsvorsteherin

gez. Peter Forchhammer
Ltd. Verw.-Beamter

Ausgehängt am: Amtskurier Ausgabe 8/2012

Bekanntmachung des Amtes Niepars

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- | | |
|--------------|---|
| Buschenhagen | - 5 Bauplätze 1.205 - 1.350 qm, 20,00 EUR/qm, Zukauf Gartenland 1,50 EUR/qm möglich, gelegen an der Kurzen Straße/Langen Straße |
| Zühlendorf | - 3 Bauplätze ca. 860 qm, Kaufpreis 42,00 EUR/qm |
| Niepars | - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße Kaufpreis 37,00 EUR/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins |
| Zansebuhr | - 1 Eigenheimbauplatz 835 qm gelegen an der Gartenstraße |
| | - 1 Eigenheimbauplatz ca. 1.000 qm gelegen an der Dorfstraße |

- | | |
|-----------------|--|
| Neu Lüdershagen | - Eigenheimbauplatz im Wohngebiet 925 qm |
| Steinhagen | - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm |

Verpachtungen:

- | | |
|-----------------|---|
| Groß Kordshagen | - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm |
| Grün Kordshagen | - Fläche 5.800 qm |

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- | | |
|------------|---|
| Duvendiek | - eine 11.795 qm große Fläche |
| Pantelitz | - Baugebiet Pantelitz erschlossen Bauplätze von 475 - 1.360 qm Bungalowbau möglich |
| | - Stallgebäude mit ca. 2.000 qm am Schwarzen Weg gelegen, positive Bauvoranfrage für Wohnungsbau |
| | - Scheune guter Zustand mit ca. 1.200 qm am Schwarzen Weg gelegen |
| Zimkendorf | - vollerschlossene Baugrundstücke, 550 qm |
| Steinhagen | - Wohnpark am Schusterteich vollerschlossenes Baugrundstück, 437 qm, |
| Niepars | - Wohngebiet, vollerschlossene Baugrundstücke |
| | - 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße |
| | - Grundstück 494 qm, bebaut mit 2-Familien-Haus je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg |
| | - 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen |
| | - 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg |
| Lassentin | - Grundstück 1.500 qm mit sanierungsbedürftigen Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau) |
| Berthke | - Baugrundstück 4.789 qm |
| Zarrendorf | - 2 Baugrundstücke je ca. 600 qm, gelegen an der Waldstraße |
| | - Grundstück 602 qm, gelegen an der Waldstraße |
| | - Wohngebiet „Am Feldweg“ |
| | - 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm |
| Langendorf | - Kleingarten, Größe 700 qm mit massiver Laube, Wasser- und Elektroanschlüsse |

Gewerbegebiete

- voll erschlossen
- **Groß Lüdershagen** unvermessen förderfähig 18,40 EUR/qm nicht förderfähig 32,20 EUR/qm
 - **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar förderfähig 12,00 EUR/qm nicht förderfähig 18,00 EUR/qm
 - **Martensdorf 3.700 - 6.500 qm Kaufpreis 23,00 EUR/qm**

Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax: 038321 66161.

Wir gratulieren

Altersjubilare

Groß Kordshagen

Frau Erika Grewe am 09.09. zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Wenzel am 14.09. zum 71. Geburtstag

Groß Kordshagen OT Flemendorf

Frau Elfriede Scheil am 12.09. zum 76. Geburtstag
Herrn Norbert Schmadlowski am 18.09. zum 79. Geburtstag

Jakobsdorf

Herrn Hans-Joachim Lenz am 07.09. zum 72. Geburtstag

Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Frau Ursula Kelch am 06.09. zum 73. Geburtstag
Frau Gisela Schult am 06.09. zum 77. Geburtstag
Frau Walli Kuwan am 11.09. zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Schuschan am 26.09. zum 76. Geburtstag

Jakobsdorf OT Nienhagen

Herrn Gerhard Wegner am 02.09. zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Wojciechowsky am 23.09. zum 76. Geburtstag
Frau Brigitte Dalm am 25.09. zum 77. Geburtstag

Kummerow

Frau Paula Schönrock am 22.09. zum 83. Geburtstag

Kummerow OT Kummerow Heide

Herrn Paul Rettkowski am 08.09. zum 74. Geburtstag
Frau Helga Reinhardt am 14.09. zum 73. Geburtstag
Frau Edeltraut Schmidt am 20.09. zum 84. Geburtstag

Kummerow OT Wüstenhagen

Frau Anna Stein am 08.09. zum 83. Geburtstag

Lüssow OT Langendorf

Herrn Kurt Gappa am 14.09. zum 74. Geburtstag
Herrn Klaus Meinhold am 23.09. zum 70. Geburtstag

Neu Bartelshagen

Frau Anna Stiller am 01.09. zum 89. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Buschenhagen

Herrn Horst Mörke am 25.09. zum 70. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Lassentin

Herrn Heinz Kohls am 19.09. zum 75. Geburtstag

Niepars

Herrn Walter Nemitz am 04.09. zum 80. Geburtstag
Herrn Klaus Gellert am 13.09. zum 71. Geburtstag
Frau Lieselotte Meißner am 14.09. zum 82. Geburtstag
Frau Helma Reddmann am 18.09. zum 70. Geburtstag
Frau Augusta Thom am 18.09. zum 73. Geburtstag

Niepars OT Duvendiek

Frau Brigitte Vollert am 14.09. zum 72. Geburtstag
Herrn Otto Neumann am 22.09. zum 74. Geburtstag
Herrn Egon Peters am 22.09. zum 75. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Herrn Horst Röglin am 02.09. zum 77. Geburtstag
Frau Karla Schön am 10.09. zum 70. Geburtstag
Frau Herta Hückstaet am 27.09. zum 82. Geburtstag

Niepars OT Obermützkow

Frau Henny Rudies am 19.09. zum 81. Geburtstag
Herrn Jürgen Lenz am 27.09. zum 74. Geburtstag
Frau Edith Buhsewitz am 29.09. zum 81. Geburtstag

Pantelitz

Herrn Waldemar Friedrich am 02.09. zum 86. Geburtstag
Frau Anna Ahrens am 09.09. zum 93. Geburtstag
Frau Käthe Wojciechowski am 09.09. zum 89. Geburtstag
Frau Ingrid Lau am 18.09. zum 76. Geburtstag

Steinhagen

Frau Ilse Sturm am 17.09. zum 77. Geburtstag
Frau Lotte Gräfnitz am 22.09. zum 77. Geburtstag
Herrn Karlheinz Zühr am 23.09. zum 73. Geburtstag

Steinhagen OT Krummenhagen

Herrn Oskar Lux am 06.09. zum 83. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Frau Ilse Gieseler-Trawny am 01.09. zum 73. Geburtstag
Herrn Peter Krämer am 02.09. zum 72. Geburtstag
Frau Ingrid Wegner am 02.09. zum 75. Geburtstag
Frau Paula Gehmert am 03.09. zum 89. Geburtstag
Frau Ursula Holzkamm am 04.09. zum 90. Geburtstag
Frau Annemarie Kesler am 05.09. zum 73. Geburtstag
Frau Elke Albrecht am 06.09. zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Radmann am 09.09. zum 94. Geburtstag
Herrn Udo Hein am 10.09. zum 75. Geburtstag
Frau Elli Röser am 11.09. zum 94. Geburtstag
Herrn Helmut Ihlo am 16.09. zum 89. Geburtstag
Frau Heide Zimmermann am 16.09. zum 71. Geburtstag
Frau Adelheid Pritz am 17.09. zum 81. Geburtstag
Frau Ruth Landgraf am 18.09. zum 74. Geburtstag
Frau Inge Kossow am 21.09. zum 81. Geburtstag
Frau Gerda Pietsch am 21.09. zum 86. Geburtstag
Herrn Ulrich Tode am 21.09. zum 73. Geburtstag
Frau Editha Held am 22.09. zum 84. Geburtstag
Herrn Walter Kuhn am 24.09. zum 78. Geburtstag
Frau Irmgard Fritzsche am 25.09. zum 76. Geburtstag
Frau Gertrud Grams am 26.09. zum 87. Geburtstag
Herrn Dieter Reinke am 26.09. zum 74. Geburtstag
Herrn Heinz Happ am 28.09. zum 83. Geburtstag
Herrn Jürgen Zirzow am 28.09. zum 74. Geburtstag

Wendorf OT Groß Lüdershagen

Herrn Gerhard Schult am 22.09. zum 71. Geburtstag
Herrn Günter Stoll am 26.09. zum 75. Geburtstag

Wendorf OT Teschenhagen

Frau Gerda Fett am 19.09. zum 72. Geburtstag

Zarrendorf

Herrn Waldemar Kreitlow am 05.09. zum 78. Geburtstag
Frau Erika Reeck am 08.09. zum 72. Geburtstag
Herrn Heinz Rothermund am 10.09. zum 72. Geburtstag
Herrn Herbert Buhse am 12.09. zum 91. Geburtstag
Frau Ilse Kirschke am 17.09. zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Rietz am 19.09. zum 73. Geburtstag
Frau Annaliese Rosinski am 24.09. zum 80. Geburtstag
Frau Lieselotte Lüth am 28.09. zum 78. Geburtstag
Herrn Herbert Franke am 29.09. zum 75. Geburtstag
Herrn Waldemar Schütz am 29.09. zum 71. Geburtstag
Herrn Horst Stüwe am 30.09. zum 73. Geburtstag

zum 50. Hochzeitstag

am 07.09.

Herrn Gerhard und Frau Jutta Her-
mann
aus Niepars, OT Martensdorf

zum 60. Hochzeitstag

am 19.09.

Herrn Gerhard und Frau Dora Jonas
aus Niepars, OT Zansebuhr

Kultur und Freizeit

725 Jahre Gemeinde Pantelitz

In diesem Jahr begehen wir in der Gemeinde Pantelitz den 725. Geburtstag. Dieses Jubiläum haben wir mit mehreren Veranstaltungen gefeiert.

Den Anfang machte am 02.06.2012 ein wundervolles Konzert mit dem Duo „Fjarill“ in der Pütter Kirche (darüber wurde bereits berichtet).

Gleich am folgenden Tag wartete die nächste tolle Aktion. Wir gestalteten die Zahl „725“ mit vielen Einwohnern und Gästen. Dieses wurde mit einer Luftaufnahme dokumentiert. Jetzt kann jeder diese Aufnahme als Postkarte erwerben, (im Gemeindezentrum und ModernGard).

Am 30.06.2012 wurde zur großen Familienrallye aufgerufen und über 50 Personen haben teilgenommen. Mit 14 Teams ging es über den „Parkour“. Bei herrlichem Sommerwetter (zur Zeit, ja recht selten!) waren Allgemeinwissen, Ortskenntnis, Ideenreichtum, Ausdauer und auch etwas Sportlichkeit gefragt.

Gestartet wurde um 15:00 Uhr am Pantelitzer Gemeindezentrum. Nach Anmeldung bekam jedes Team seine Startnummer, den Fragebogen und die Wegeskizze, auf der alle anzufahrenden Stationen eingezeichnet waren und dann ging's los!

Gegen 17:30 Uhr waren alle Teams heil und gesund wieder am Gemeindezentrum angekommen. Hier konnten sich alle Teilnehmer bei Bratwurst und Getränken bis zur Siegerehrung, durch unseren Bürgermeister Herrn Fred Schulz-Weingarten, nach der Anstrengung stärken und erholen.

In einem Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen allen 14 Teams setzte sich schließlich Familie Busse durch und konnte sich über Karten für den Hansa-Park freuen.

Alle waren sich einig - das hat viel Spaß gemacht und sollte mal wiederholt werden!

Am 01.07.2012 wurden alle junggebliebenen „60+“ Gemeindeglieder zur Seniorenparty ins Gemeindezentrum eingeladen. Los ging es mit der Begrüßung und einem Gläschen Sekt.

Anschließend gab es für alle Kaffee und Kuchen.

Exklusiv für unsere Senioren hat Connie Tüllmann schon mal vorab einen kleinen Einblick in die Gemeinde-Chronik gegeben. Nach ihren interessanten Ausführungen freuen sich schon alte auf das Erscheinen der Gemeinde-Chronik und haben bereits Vorbestellungen aufgegeben.

Den gemütlichen Teil gestaltete der „Singende Seemann“ aus Saßnitz und begeisterte alte Anwesenden so sehr, dass sie spontan aufsprangen, mitsangen und mitschunkelten. Die Stimmung war nicht mehr zu toppen, als er auf den Tisch sprang und tanzte. Alle waren so begeistert, dass wir ihn schon für die Weihnachtsfeier gebucht haben.





Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete die „Scheunenparty“ am 07.07.2012 in einer Zimkendorfer Lagerhalle. Diese wurde im Vorfeld mit viel Engagement und Liebe zu einer Festhalle umgestaltet. Viele Gemeindemitglieder und Gäste sind der Einladung nach Zimkendorf gefolgt.

Bei „Ochse am Spieß“, Bullriding und Musik mit DJ Kuba, wurde die ganze Nacht gefeiert und getanzt.

Alle warteten gespannt auf Udo Lindenberg (Double), der durch seinen Auftritt viele begeisterte und zum Mitsingen animierte. Der krönende Abschluss war dann die Lasershow.

Wir hoffen, dass es Allen viel Spaß gemacht hat und dass wir mit diesen Veranstaltungen der besonderen Bedeutung des 725. Geburtstages unserer Gemeinde würdig Rechnung getragen haben.

Evelyn Schlör & Dieter Goluch

Erlebnisfahrt in den Hansa-Park

Am 02. Oktober 2012 organisiert die Gemeinde Pantelitz für schulpflichtige Kinder (bis 16 Jahre) eine Busfahrt in den Hansa-Park.

Die Eintrittskarten sind wieder kostenlos.

Für den Bus ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten.

- Kinder 10 Euro
- Erwachsene (begrenzte Plätze), die zur Betreuung mitfahren, 20 Euro
- Zuschlag von 2 Euro für Teilnehmer aus anderen Gemeinden

Abfahrt um 7:00 Uhr (Bushaltestelle Pantelitz)

Anmeldungen im Gemeindezentrum Pantelitz von Montag - Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr oder telefonisch unter 038321 662973 und 038321 60430

Der Unkostenbeitrag ist bis zum 15. September 2012 zu entrichten.

Christel Goluch

Besuch aus der Partnergemeinde Hambergen in Negast, Gemeinde Steinhagen

Tischtennispieler aus der Partnergemeinde Hambergen kamen zum Rückkampf-Freundschaftsspiel nach Negast.

Nachdem wir Tischtennisfreunde des SV Steinhagen im September 2011 in Hambergen sehr freundlich empfangen wurden und mit 2 Mannschaften gegen die Hambergener Tischtennisfreunde antraten empfangen wir diese am 15. Juni 2012 zum Rückspiel in der „Uwe Brauns“ Sporthalle in Negast.

Nach der Anreise am späten Abend begrüßten wir die Gäste beim Sportfreund Günter Baltrusch.

Nach der freundlichen Begrüßung durch den stellv. Bürgermeister Klaus Barnekow genossen wir den durch den Hausherrn zubereiteten zünftigen Erbseneintopf sowie Schmalz- und Aprikosenbutterbrote. Dazu gab es Bier vom Fass.

Viele freundschaftliche Gespräche wurden geführt, die Zeit verging wie im Fluge.

Am Sonntag um 11:00 Uhr eröffnete Herr Barnekow das Freundschaftsspiel.

Nach 3 Stunden waren die Wettkämpfe entschieden. Wie schon im Hinspiel gewannen die Freunde aus Hambergen, die im Gegensatz zu uns, im Punktspielbetrieb spielen.

Nach der Siegerehrung gingen bei Kaffee und Kuchen die Gespräche sehr angeregt weiter.

Und es war nicht mehr zu unterscheiden, wer Gast oder Gastgeber war.

Schon um 11:30 Uhr wurde das Wildschwein, gesponsert durch die Gemeinde, durch Herrn Graumann auf den Spieß gesteckt und hervorragend gegrillt.

Gegen 18:30 Uhr konnten die Gäste und Gastgeber mit Ehepartnern das Wildschwein mit Brot und leckeren selbst hergestellten Salaten verschiedenster Art genießen. Dazu gab es ausreichend Getränke, wie Fassbier, Wein usw. z. T. gesponsert von dem Tischtennisfreund Horst-Dieter Pohl.

Am nächsten Tag fuhren einige Spieler von uns mit den Gästen nach Stralsund. Mit einem Zwischenstop bei o. g. Sportfreund Pohl in seinem Whisky- und Rumgeschäft ließen wir uns bei einer Rumverkostung Interessantes über die Herstellung von Rum erklären. Danach machten wir unsere Gäste mit dem attraktiven Hafengelände und dem Alten Markt bekannt und informierten sie über Sehenswürdigkeiten unserer schönen Hanse- und Welterbe Stadt. Die Gäste aus Hambergen waren sehr beeindruckt.

Gegen 14:00 Uhr verabschiedeten wir die Gäste, verbunden mit den besten Wünschen für die Heimfahrt.

Diese schönen Treffen zwischen den Partnergemeinden Hambergen-Steinhagen sollten weiter gehegt und gepflegt werden.

Jürgen Bandelin



Niepars 1012 a.d. - auf der ehemaligen „Hühnerfarm“

Es scheint, als ob wir uns auf einen Sommer „wie früher“ einfach nicht mehr verlassen können! Ganz so, wie es Rudi Carell schon vor langer Zeit gewusst hat. Zwar waren unsere Unterkünfte viel besser aufgebaut als im ersten Versuch, und wir waren auch schon leidgeprüft durch unsere Erfahrungen vom letzten Jahr, aber das Wetter macht eben, was es will.

Vielleicht oder trotzdem war es dieses Jahr eine wirklich tolle Woche. Wir hatten einiges Neues im Programm, von dem vor allem das Kämpfen nach mittelalterlichen Regeln bei allen Teilnehmern mit Begeisterung ankam. Ich sage bewusst den männlichen ...

Ein Tag im Lager beginnt mit dem Ruf zum Frühstück mit unserem Ruhhorn. Wer Hunger hat und aufstehen will, der bekommt ein saftiges Frühstück, das auch ein wenig vorhalten muss, denn für warme Mahlzeiten für 18 Personen muss entsprechend lang gekocht und gebrutzelt werden. Die gab es nämlich erst am Ende des Tages so gegen 18:00 bis 20:30 ... je nachdem, wann der Küchendienst fertig war.

Nach dem Frühstück vertreibt sich jeder individuell seine Zeit mit dem angebotenen Handwerk: Schmieden, Pfeile bauen, Töpfern, Lederarbeiten, Hörner schnitzen und verzieren, Kampfttraining, Schilde bauen, Lampen bauen, Holz suchen, Feuer machen ... und persönliche Hygiene. Diese ist dabei mit Dixiklo und Wasserwagen noch sehr modern angehaucht.

Abgeschlossen haben wir das Projekt trocken, frisch geduscht und mit einem wirklich fetten Spanferkelessen im Schülerclub in Niepars. Zum Glück war es eben doch nur ein Experiment auf Zeit. Der Regen hatte uns zum guten Schluss einfach etwas zermürbt.

Wir danken ausdrücklich allen, die uns dieses Jahr dabei unterstützt haben wieder ein tolles Projekt auf die Beine zu stellen: der Gemeinde Niepars, den fleißigen Helfern von Herrn Güldner, der Schmiede Paetow und seinen starken Männern. Und den Mädchen („Damen“) sei abschließend gesagt, wir werden garantiert nächstes Jahr mehr Rücksicht auf eure Wünsche nehmen.

Für das Projekt

Benedikt Banaszkiwicz



Klettertour für Anfänger

Es ist mittlerweile zu einem festen Programmpunkt im Jahreskalender der Jugendarbeit geworden: die Fahrt für Kletteranfänger in den Thüringer Wald. Die Jugendarbeit im Amt Niepars ist bereits seit mehreren Jahren in diesem erlebnispädagogischen Ansatz tätig und versucht hier durchaus Vorreiter in der Region zu sein. Zu diesem Ansatz gehört auch die jetzt seit einem Schuljahr an der Regionalen Schule in Niepars etablierte Kletter AG, die als Kooperation mit dem Sportunterricht jeweils mittwochs für die 7. und 8. Klasse angeboten wurde. Und wenn es nach unseren „Wünschen“ ginge, dann wäre diese Arbeitsgemeinschaft ein ständiges Angebot an der Schule Niepars, weil sie dann über eine „eigene“ Kletterwand in der Turnhalle abgewickelt würde. Doch immer langsam, soweit sind wir noch nicht! Unsere Tour in diesem Jahr in „Olympionikin Kati Wilhelms Heimat“ Steinbach - Hallenberg will einen Bogen spannen zurück zu den Ursprüngen des Kletterns, die natürlich nicht in den aktuellen Entwicklungen des Sportkletterns und Boulderns an Hallenwänden, Stadtmauern, Brückenpfeilern oder alten Bunkern liegen, sondern draußen in der Natur.

Hat man sich erst einmal einen „Klettervirus“ eingefangen, kann man gar nicht umhin als diesem rundherum aufregenden Sport eine Möglichkeit der Realisierung zu geben. Die Bilder zeigen ein paar der Impressionen, die uns vor Ort wieder erfüllt haben. Die Teilnehmer sammeln dabei Erfahrungen über ihre persönlichen Grenzen und ihre Möglichkeiten diese zu überwinden. Das gibt Selbstvertrauen und lässt uns alle wachsen. Teilnehmer und Betreuer.

Natürlich gibt es dabei Regeln der Verantwortung und technischen Sicherheit, die beachtet werden müssen. Das Material muss geprüft sein, und man muss den entsprechenden Umgang mit ihnen beherrschen. Das erfordert Wissen und regelmäßiges Training. Das setzt auf stabile und vertrauensvolle Kooperationen in den Kletterpartnerschaften, wie z.B. die mit unserem Kollegen Peter Kladek in Zingst oder unserem Sportlehrer Herrn Garbe, der auch in diesem Schuljahr wieder eine Arbeitsgemeinschaft Klettern anbieten wird.

Unserer Meinung nach ist das Vertrauensangebot eine wichtige Aufgabe der Betreuer und Trainer für unseren Nachwuchs. Aus diesem Grunde wollen die Jugendarbeiter in diesem Jahr auch einen zusätzlichen Trainerschein beim Deutschen Alpenverein in Darmstadt absolvieren, so dass wir an den aktuellen Erfahrungen und Entwicklungen im Bereich des Indoorkletterns Anteil haben.

Falls ihr (Kletterneulinge) und Sie (liebe Eltern oder einfach Interessierte) auf diesen spannenden Freizeitsport neugierig geworden seid/sind, dann laden wir euch/Sie herzlich dazu ein mit uns, den Jugendarbeitern im Amt Niepars oder Herrn Garbe von der Regionalen Schule Niepars Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns über jeden, der diese Begeisterung mit uns teilen will.

Mit freundlichen Grüßen und für die Kletterer mit Klettergruß „Berg Heil“

Euer
Benedikt Banaszkiwicz
Amtsjugendpfleger



Klettertour "advanced"

vom 26.09.
bis 30.09. 2012

- Leitung durch Kletterer
- Anreise im Kleinbus
- Versicherung

- mehr Freiheit - mehr Verantwortung

- eigene Projekte ...

140 €

Weitere Infos:
Benedikt Banaszkiwicz
038 371 60 140 und 0172 35 75 519
jpp@amt-niepars.de

Organisiert durch die Regionalen Schulen Niepars

Service



**RUND UM
DIE UHR!**



Foto: LW-Archiv

**Unser Team freut sich
auf Ihren Besuch!**



**Feiern Sie doch mal bei uns in Duvendiek
mitten in der Natur - ob drinnen oder auf unseren
Außenterrassen - der Blick ist wunderschön!**

Trauerungen, Hochzeitsfeiern, Familienfeiern,
Betriebsfeiern, Weihnachtsfeiern, Grillfeiern
mit Übernachtungsmöglichkeiten

Dorfstraße 12c, 18442 Duvendiek
Telefon: 038321/60128, www.ostseelandurlaub.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Jeden Monat kostenlos in jeden
erreichbaren Haushalt

Nieparser AMTSKURIER

Amthches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelsagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

Ihr persönlicher Ansprechpartner

JENS PFANN

Telefon: 0171/9 71 57 37
j.pfann@wittich-sietow.de



Ich bin telefonisch für Sie da.

KIRSTEN BUNGE

Telefon: 039931/5 79 50
k.bunge@wittich-sietow.de



VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Neu!!! T-Shirt jetzt bis Größe 6 XL

T-Shirt „Heavy Weight“

T-Shirt, Kurzarm, 190 g, 100 % Baumwolle, spezielle gekämmte Qualität,
Doppelnähte, Schulternahtband, absolut hochwertig, pflegeleicht und
sehr komfortables Tragefeeling

S - M - L - XL - XXL Übergrößen: 3X und 4X alle Farben

5X und 6X in den Farben weiß, ashgrau, sonne, orange, rot, bordeaux,
royal, dunkelblau, schwarz

ab
1,99 €



GMBH
RBK
RIEMSER
BERUFSKLEIDUNG

Riemser Berufskleidung GmbH

Am Bahndamm 4 • 18519 Sundhagen/OT Miltzow • Tel. 038328/7 06 20 • Fax 038328/7 06 25

Internet: www.riemserbk.de • E-Mail: info@riemserbk.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

zufrieden in den eigenen 4 Wänden



Wohnen Bauen & BAUEN



Neubau · Sanierung · Renovierung · Umzug · Energieeffizienz u. v. m.

Ein frei stehendes Haus mit großer Terrasse und Garten ist für 70 Prozent der Deutschen der größte Wohnraum. Das ergab eine aktuelle Forsa-Umfrage. Für die Gestaltung des Außenbereichs wird sich dann auch viel Zeit genommen. Wer auf klassischen mediterranen Stil steht, wählt etwa Pflanzen wie Olivenbäumchen, Lavendel oder Oleander. Auch beim Terrassenbelag braucht man auf Mittelmeer-Feeling nicht verzichten. Robuste Elemente aus Betonstein, die etwa an Travertin-Steine erinnern, bringen ein Stück Toskana ins Grün. Informationen und Pflegetipps gibt es unter www.kann.de.

Lust auf mediterran



Foto: Kann GmbH

Meisterbetrieb

F. Löffelmacher
Mittelweg 6b - 18445 Prohn
Tel. 03 83 23/ 8 15 68
Fax 03 83 23/ 26 41 83
Funk: 01 70/ 7 76 18 51

eta Elektrotechnik
Tore/ Antriebe
Anlagenbau

www.eta-elektrotechnik.com

Service bis 20.00 Uhr - 24 h Notdienst

Firma Oehlckers

Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

- * Einbau von Kleinkläranlagen, Regenwasserspeichern, Abscheideranlagen
- * Wartung von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- * Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- * TV-Kanalinspektion
- * Beseitigung von Rohrverstopfungen
- * Pflege von Parkplatz- und Grünanlagen
- * Pflasterarbeiten
- * Straßeninstandhaltung mit Blow Patcher und Asphalt aus Thermocontainer
- * Erdarbeiten
- * Winterdienst

Hagen Oehlckers

Neues Dorf 9, 18320 Altenwillershagen
Tel.: (0 38 21) 71 35 38, Fax: (0 38 21) 71 35 39
Funk: (01 71) 8 02 56 28
E-Mail: hagen-oehlckers@t-online.de

U M Z Ü G E

LIFT bis 30m!

Spedition Ebert

Der Profi für
Privat-, Dienst- u. Seniorenzüge
Möbelmontagen · Küchenmontagen
Entsorgungen · Renovierungsarbeiten
Anrechnung verwertbarer Altmöbel · **kostenlose Angebote**
schnell preiswert fachgerecht

Telefon: 03 99 98 / 1 02 58 · greifswald@fachumzug.de

POMMERN - POWER

Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

HEICK



Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick
18442 Steinhagen · Mühlenweg 1 · www.heick-gmbh.de
Tel.: 038327/60628 · 0171/5013381 · Fax: 038327/60173

Sie benötigen einen Bauantrag?

- Bauberatung, Bauplanung, Baubetreuung
- Gebäudesanierung und Neubau
- Bauleitplanung

**bauvorlage-
berechtigter
Ingenieur**



Südlicher Rosengarten12
18311 Ribnitz-Damgarten

Dipl.-Ing. Axel Wanke

Tel.: 0 38 21 - 88 91 771
Fax: 0 38 21 - 88 91 772

mail: planung@ax-wa.de
web: www.ax-wa.de

Dachdeckerei Fitzner



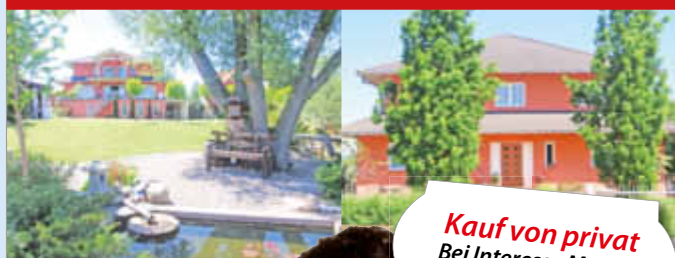
Inh.: D. Fitzner

Dorfstraße 10
18442 Krummenhagen

Tel.: 038327/ 69706 · Fax: 038327/69732 · Mobil: 0170/ 2861930
davidfitzner@t-online.de

**Rohrdacheindeckungen
Stein-, Papp- & Gründächer
Klempner, Reparaturarbeiten**

**Familienhaus
mit Weitblick**



Kauf von privat
Bei Interesse Mail an
aga-gross@t-online.de



Traumhaus
an der Mecklenburgischen Seenplatte -
Nähe Waren (Müritz)

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m² Wohn- und Nutzfläche |
ca. 4.000 m² | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna |
Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und
Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht

Voss-Holz **www.voss-holz.de**
Tel. (03 83 22) 8 68
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhspund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Pallisaden + Carports

An den Hellbergen • 18461 Franzburg

Bau- und Umwelt Negast GmbH
Fachfirma für Einbau, Montage und Wartung von:
vollbiologischen Kläranlagen
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung
Beratung · Finanzierung

Abriss + Altbausanierung sowie Neubau

18442 Negast · Seemühlerstraße 4
Tel. 038327/60130 · mobil: 0172/1582881
e-mail: bau-umwelt-gmbh@web.de

KAY LÜPKE
■ ■ ■ ■ ■ IHR MONTAGESERVICE

LIEFERUNG UND MONTAGE
VON FENSTER, TÜREN,
INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ,
INNENAUSBAU

FRIEDENSSTRASSE 25 • 18442 NIEPARS
Tel.: 038321 - 66 99 0 • Fax: 66 99 1
Funk: 0172 - 72 05 389

Rundum gut beraten

STRATIGABAU
Straßen-, Tief- und Galabau
— MEISTERBETRIEB für —
Straßen - Wege - Pflasterarbeiten
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung
Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau
Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173
e-mail: stratigabau@t-online.de · www.stratigabau.de

Vollbiologische Kleinkläranlagen
mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand
Eigenleistung möglich

Alther Pumpen GmbH Am Helmshäger Berg 6a
Telefon: 0 38 34/5 75 60
alther-pumpen@t-online.de
17489 Greifswald
www.alther.de

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars!

Gehweg Obermützkow

Am 6. Juli dieses Jahres fand die Bauanlaufberatung für den Gehweg in Obermützkow statt. Inzwischen wurde mit dem Bau begonnen. Als Ansprechpartner vor Ort steht Ihnen Matthias Völschow zur Verfügung. Sie können sich auch gerne an mich wenden, wenn Sie Fragen oder Probleme haben.

Am unbürokratischsten können Ihnen die Bauarbeiter vor Ort die Fragen beantworten und bei auftretenden Schwierigkeiten behilflich sein. Der Gruppenleiter ist Herr Torsten Schultz, der telefonisch unter +49(0)381666417-44 oder über Mobilfunknetz +49(0)16096316887 zu erreichen ist.

Bauberatungen sind immer für den Mittwoch um 8:30 Uhr geplant. Auch dort können Sie Auskünfte erhalten. Die Maßnahme soll Ende Oktober abgeschlossen sein. Hoffen wir auf ein gutes Gelingen!!

Sommerlager der Jugendfeuerwehr 2012

Vom 27. - 29.07. fand in Prosnitz das diesjährige Sommerlager der Nachwuchsfeuerwehrleute der Insel Rügen statt, zu dem unsere Jugendfeuerwehr schon mehrere Jahre als Gast geladen wird. Die guten Beziehungen der Ausbilder haben es immer möglich gemacht.

Der Sommer hatte sich eingestellt und so ging es wiederum an den altbewährten Standort, um hier 3 Tage bei Sport und Spiel zu verbringen. Für viele war es ein Wiedersehen mit Freunden und deshalb waren alle sehr motiviert.

Am Sonntag, dem Tag der Siegerehrung waren einige Bürgermeister der teilnehmenden Gemeinden anwesend und lauschten genau so gespannt wie die jungen Leute den Ergebnissen des kleinen Wettstreits.



In der Mannschaftsauswertung belegten die Samtenser den ersten Platz und haben sich toll darüber gefreut. Aber auch die Nieparser Mädchen und Jungen waren mit ihrem 4. Platz sehr zufrieden. Die Abstände waren mit jeweils 1 Punkt zwischen den Platzierungen auch äußerst gering.

Die Hauptsache aber, es hat allen Spaß gemacht!

Selbstverständlich durfte auch die Feuerwehrtaufe bei den Neulingen, oder denen, die sich bisher erfolgreich versteckt hatten, nicht fehlen (gelbe Urkunden)

Alle Teilnehmer bedanken sich recht herzlich bei den Betreuern Matti Holtfreter und Benny Lange, die ihnen ein so schönes Wochenende bereitet haben! Diesem Dank kann ich mich nur anschließen!

Im nächsten Jahr werden wir Ausrichter dieses Lagers werden und hoffen ebenfalls auf ein so gutes Gelingen.

Ihre Bürgermeisterin
Bärbel Schilling

4. Straßenfest der Interessengemeinschaft „Alte Essenküche“

Bei wunderschönem Wetter trafen sich am 28.07.2012 wieder jung und alt in Neu Bartelshagen, um das 4. Straßenfest zu feiern. Bei Kaffee und Kuchen genossen alle das geschmackvolle Programm der Junior Line Dancer Stralsund. Für die Kinder gab es Schminken, Stelzenlauf, Reiten, Dosenwerfen und Stiefelweitwurf. Der Höhepunkt für sie an diesem Tag war die Hüpfburg, denn diese tröstete die vielen Kinder kurzzeitig über die von Bürgermeister Badendieck ersatzlos entfernte Rutsche ihres Spielplatzes in Neu Bartelshagen hinweg. Viele fleißige Einwohner aus Zühlendorf und Neu Bartelshagen um Renate Stern haben bei der Organisation des Straßenfest ihr Bestes gegeben. Es wurde selbst Kuchen gebacken, im Basar verkauft, Kaffee ausgeschenkt, ein Trödelmarkt bestritten und vieles mehr. Die Gäste kamen aus dem gesamten Amtsbereich und aus Stralsund. Es sind alle sehr begeistert gewesen. Einen besonderen Dank auch der Pommerschen Volksbank und dem Verein Storchennest e.V. Niepars für die großartige Unterstützung.

Weitere aktuelle Bilder unter <http://www.neu-bartelshagen.eu/jahresveranstaltung.html>

Henry Liebeskind



Ab September neue Kunstkurse

Als Gymnasiallehrerin i. R. in den Fächern Kunst und Deutsch mit 37 Jahren Berufserfahrung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen biete ich Kunstkurse für Teilnehmer ab 10 Jahren unter Atelierbedingungen im Amtsgebäude an.

Verschiedene Techniken in den Bereichen Malerei, Grafik, Kaligrafie bis hin zu experimenteller künstlerischer Gestaltung können vermittelt werden.

Eine Gruppe sollte aus vier bis acht Teilnehmern bestehen. Auch Mappenberatung und Einzelunterricht nach Vereinbarung wird angeboten.

Wir treffen uns immer dienstags am Nachmittag/Abend im 2. Stock des Amtsgebäudes (Nebeneingang).

Beginn: 4. September 2012

Anmeldung/Kontakt unter 038321 66456

Regina B. Apitz, Finkenweg 7, 18442 Niepars

Schul- und Kitnachrichten

Das Team der „Spielbude“ - LebensRäume e. V. verabschieden sich von ihren Vorschulkindern 2012

Die Kindergartenzeit ist nun vorbei,

für euch war es eine schöne Zeit,

nun seid ihr für die Schule bereit.

Ihr lerntet singen, schneiden, kleben,
basteln, kochen und auch weben.

Die Kindergartenzeit kommt nie zurück,

liebe Jette, Jana, Emma, Amy und lieber Jonas

wir wünschen Euch für den Lebensweg viel Glück.

Eure Karo, Ari, Jana, Mariann, Netti, Lilian,

Marion, Tina und Anja



Ausflug zum Karls Erlebnis- Dorf Rövershagen

ErbärKarlchen begrüßte unsere Spielbudenkinder am 19. Juli 2012 persönlich am Eingang des Erlebnis- Dorfes. Von dort aus teilten wir uns in drei altersgerechten Gruppen auf. Die größeren Kinder testeten die Riesen Klettererdbeere als Erstes aus. Danach ging es auf den Abenteuerspielplatz zum Toben und klettern. Eine Zeitreise in Karls nostalgischer Lok führte uns am Maislabyrinth und dem vier Meter großen Regenwurm vorbei. Von der Lok aus, sah man schon eine große Rutsche, die unser nächstes Ziel war. Jeder schnappte sich einen Kartoffelsack und ging die Stufen im Kinderbauernhof zur Rutsche hoch. Mit Jubel und Gekreische ging es dann mit viel Schwung die Rutsche runter.

Die Erzieher und ihre Kinder hatten sehr viel Spaß dabei. Natürlich wurden die Karussells unterwegs im Dorf ausprobiert und auch Go Kart durfte da nicht fehlen. Unsere Dreijährigen gingen auf Tuchfühlung mit den zutraulichen Ziegen und waren beim Wett-Melken in super Form. Die großen Kids waren währenddessen auf dem Heuboden und hüpfen im Stroh. Wer dann noch genug Power hatte, konnte sich im „Tobeland“ nochmal so richtig verausgaben. Für die Jüngsten gab es dann noch eine Kostprobe in der zuckersüßen Bonbon - Schaumanufaktur. Erschöpft, aber voller schöner Eindrücke, welche dann abends aufgeregt an die Eltern weitergegeben wurden, fuhren wir wieder in unsere Kita „Spielbude“ nach Zarrendorf.

Marion Kutschke

Beste Schüler und engagierte Eltern geehrt

Es ist eine langjährige Tradition an der Regionalen Schule in Niepars, dass zum Abschluss des Schuljahres die Auszeichnung der Jahrgangsbesten einer jeden Klasse durch den Schulleiter Herrn Renaldo Steffen erfolgt. Alle Schüler mit diesen besonderen Leistungen können sich über zwei Freikarten für den Hansapark freuen, die jährlich durch die Gemeinde Niepars zur Verfügung gestellt werden. Dazu Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank den Sponsoren!

Eine besondere Ehrung erhält der Jahrgangsbeste der 10. Klasse. In diesem Jahr durften wir Florian Gluch für den besten Abschluss der Mittleren Reife mit einer Medaille und einem Buchscheck, gestiftet durch den Schulförderverein, auszeichnen.

Am Abend der feierlichen Zeugnisübergabe hielten alle 25 Schülerinnen und Schüler unserer Abschlussklasse das Zeugnis der Mittleren Reife in den Händen. Darauf sind wir ebenso stolz. Der Schuljahresabschluss ist auch die Zeit, dass Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen und an Höhepunkte und Erfolge zu erinnern. Die vielen guten Ergebnisse bei Sportwettkämpfen, Mathematik-, Geografie- und Sprachenwettbewerben zeigen, dass viele unserer Schüler das ganze Schuljahr lang um persönliche Bestleistungen streben und Freude am Lernen haben. Auch in Punkto Fitness wird es für alle weiter vorgehen, denn durch die Initiative einer Arbeitsgruppe im Rahmen des Projektes „Gemeinsam gesunde Schule entwickeln“ liegt jetzt unser Fitnesspass vor. Dieser kann ab dem neuen Schuljahr in den Stufen Amateur-, Leistungs- oder Profisportler erkämpft werden. Eine lohnenswerte und brandneue Aktivität zur Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Sport frei für das Schuljahr 2012/13!

Ohne das große Engagement unserer Eltern, die sich in den unterschiedlichen Arbeitsgruppen und Konferenzen, bei Klassenveranstaltungen und Wandertagen für unsere Schule und ihre Kinder einsetzen, könnten viele der alltäglichen und besonderen Leistungen nicht in dieser hohen Qualität erreicht werden.

Der Schulförderverein zeichnete in diesem Jahr erstmalig den besonderen Einsatz von zwei Elternvertretern aus, die durch ihre Arbeit zur Gestaltung und inhaltlichen Ausgestaltung unseres Schullebens beitrugen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Behnke und seinem Team für die Renovierung eines Klassenraumes und bei Herrn Kretschmer für die Leitung der Arbeitsgemeinschaft Fußball. Für das Schuljahr 2012/13 wünschen wir uns eine weiterhin so gute Zusammenarbeit.

Genießen Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die Ferien und starten Sie erholt und voller Tatendrang in das neue Schuljahr.

Die Schulleitung



Müritz APP.

- Reiseführer
- Urlaubsplaner
- Freizeitkompass



Jetzt kostenlos im App-Store
Ab Mai auch für Android-Geräte



SOMMERFEST
01.09.2012



LebensRäume e. V.
Bahnhofstraße 64
18510 Zarrendorf



Besuchen Sie uns am Samstag, den 01. September 2012 von 11:00 bis 18:00 Uhr auf unserem Vereinsgelände in Zarrendorf.

Genießen Sie den Tag mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, einer frisch gegrillten Bratwurst mit Kartoffel- oder Nudelsalat, mit einer Wurst, frisch aus dem Räucherofen oder einem Brot aus unserem Lehmbackofen. Es erwarten Sie viele Überraschungen für Groß und Klein.



Und auch das erwartet Sie / Euch:

- 11:00 Uhr Eröffnung
- 11:15 Uhr Spielbudenspatzen
(Singen unserer Kita- Kinder)
- 11:30 Uhr Theaterstück „Das Rübchen“
(Spielbuden Kids 3-6 Jahre)
- 13:00 Uhr Rettungs- / Brandübung
von und mit den Kameraden/-innen der Freiwilligen Feuerwehr Zarrendorf
- 13:45 Uhr DRK Hundestaffel OVP (auf der Obstwiese)
- 14:30 Uhr Modenschau Spielbude „Little Waste Fashion Show“
- 15:15 Uhr Ida & Silja Latendorf—Gitarre und Gesang
- 16:00 und 17:00 Uhr Zarrendorf Cheerleader
- 17:30 Uhr Lagerfeuer mit Stockbrot / Marshmallows

Ganztags wird sie DJ Jens musikalisch unterhalten.

Eine Hüpfburg wird für die Kinder zum toben bereit stehen und Pferde des Wendorfer Pferdehofes werden zum Streicheln und vielleicht auch zum Reiten zur Verfügung stehen.

Weiterhin habt ihr die Möglichkeit euer Fahrzeug von der Polizei codieren zu lassen.

Am 28.06.2012 feierten wir unser Abschlußfest der Vorschulgruppe in der Kita

“Rappelkiste“. Auch in diesem Jahr machte die Kita eine Abschlussfahrt. Zusammen mit den Kindern aus den Tagesstätten Elmenhorst und Abtshagen ging es in den Vogelpark Marlow. Als um 17:00 Uhr der Bus der Reisegesellschaft “Teske“ angefahren kam, warteten schon alle Eltern gespannt auf die Gesichter der Kinder, denn der Kindergarten war bunt geschmückt und der Zuckertütenbaum wartete auch schon auf seine Entdecker. Voller Freude machten sich die Kinder auf die Suche, bevor sie ein Programm mit Liedern und Gedichten vorführten. Anschließend übergaben alle 13 Vorschulkinder ihr Abschiedsgeschenk, wo nicht nur die Erzieherinnen sichtlich gerührt waren. Nachdem wir uns alle mit Gegrilltem gestärkt hatten, räumten die Eltern gegen 20:00 Uhr das Feld, damit das Kindergartengespenst vertrieben werden konnte. Als dieses erfolgreich verjagt wurde fielen alle geschafft auf ihre Schlafmatten, denn übernachtet wurde auch noch in der Kita. Wir Eltern und auch die Kinder möchten sich bei allen BEDANKEN die diesen schönen Tag ermöglichten.

Liebe Erzieherinnen nun seid Ihr an der Reihe ... Sie haben in den letzten Jahren dafür Sorge getragen, dass es den Kindern an nichts fehlte. Sie haben ihren Charakter geprägt und ihr Können geschult. Sie haben jeden Tag mit viel Freude und Leidenschaft gearbeitet und dies ist uns ein Dankeschön in Gedichtform wert.

Es ist nun mal der Lauf der Zeit,
aus Kindern werden große Leut.
Wir sind jetzt groß und nicht mehr klein,
auch wir dürfen bald ein Schulkind sein.
3 - 4 Jahre im Kindergarten: Das war schön!

Spielen, lernen, lachen, toben. Nie dürfte es zu Ende geh'n!
Erwachsen werden ist bestimmt auch schwer (???)
Wir vermissen Euch sicher sehr!
Danke für Spiel und Spaß, Danke für Eure Geduld,
wir denken gern zurück, habt selber Schuld!!!
Wir Eltern danken Ihnen dafür,
dass wir fanden bei Euch eine offene Tür.
Den Kindern haben Sie den Weg gezeigt,
für die Schule sind sie nun bereit.
Hurra wir dürfen zur Schule geh'n,
und die erste “1“ dürft Ihr als erste seh'n.

Eure Vorschulgruppe vom Sommer 2012 Janine Grimm (Elternrat)



Kirchliche Nachrichten

Sponsorenlauf:

Sonnabend, 18.08. um 17:00 Uhr in Pütte
2. Sponsorenlauf

Kirchengemeinde Pütte- Niepars
18. August 2012, 17 Uhr

Pfarrhaus Pütte
zur Bauerhaltung unserer Kirchen
Zum 2. Mal laden wir sie herzlich ein mitzumachen.
So geht's.

1. Jeder Läufer organisiert sich vor dem Lauf mehrere Sponsoren; z. B. Familienmitglieder, Freunde, Geschäftleute aus dem Wohnumfeld oder jeder andere, der möchte.
2. Die Sponsoren erklären sich im „Sponsorenvertrag“ bereit, einen bestimmten Betrag pro Runde zu zahlen. Die Höhe des Rundengeldes legt der Sponsor dabei selber fest.
3. Nach dem Lauf treibt der Läufer das Geld bei den Sponsoren ein.
Danach übergibt der Läufer das Geld an die Kirchengemeinde (bar oder per Überweisung).
Eine Spendenbescheinigung kann erstellt werden.
4. Der Sponsor ist zum Lauf herzlich und ausdrücklich eingeladen.
5. Ab 19 Uhr Grillfest im Pfarrgarten für das leibliche Wohl und Erfrischungen wird gesorgt.

Gelaufen wird rund um die Pütter Kirche. Sponsorenverträge liegen in unseren Kirchen und Pfarrhäusern, sowie im Blumenladen MODERN GARD Pantelitz und in der Tischlerei Johst Niepars aus.

Gemeinsam wollen wir den Abend bei einem Grillfest im Pfarrgarten *auslaufen* lassen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Kirchengemeinderat

Tag des offenen Denkmals HOLZ-ERLEBNISS-KIRCHE

wie in jedem Jahr beteiligen wir uns wieder am Tag des offenen Denkmals. Unseren Fokus möchten wir in diesem Jahr auf die Kirche Niepars richten. Gerade in Niepars wurde durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Fördergelder, Zuweisungen und durch vielseitige Initiativen viel zur Erhaltung der Kirche im Ort erreicht. Ein schöner Anlass, um es den Besuchern zu präsentieren und durch eine besondere Veranstaltung auf unsere Dorfkirche aufmerksam zu machen. Das Motto am Tag des offenen Denkmals am 9. September 2012 widmet sich dem Naturstoff Holz, von 10.30 Uhr bis 17 Uhr wird die Kirche allen Gästen offenstehen.

Veranstaltungen

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: am 11.09. im Pfarrhaus Pütte

Christenlehre:

Gottesdienst zur Einschulung

11.08. 9 - 13 Uhr im Pfarrhaus Niepars
08.09. 9 - 13 Uhr im Pfarrhaus Niepars

Konfirmandenunterricht:

Freitag, 31.08. um 17 Uhr im Pfarrhaus Pütte

Moment mal: liturgische Andacht

Dienstag, 21.08. und 28.08. um 18:30 Uhr in der Nieparser Kirche (nach der Form von Taize wollen wir singen, beten, Texte hören und Stille erfahren)

Kirchengemeinderat:

nächste Sitzung: am 12.09. um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Pütte
AG Gemeindeleben: 08.08. um 19:30 Uhr mit Gästen vom Förderverein im Pfarrhaus Niepars
04.09. um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Niepars

Gottesdienste

12.08.	10:00 Uhr	Pütte	Lesegottesdienst mit Frau Lüth
19.08.	10:00 Uhr	Pütte	Familiengottesdienst mit Abendmahl Besuch aus der Partnergemeinde Tellingstedt, anschließend Brunch auf dem Kirchhof
26.08.	09:30 Uhr	Niepars	Predigtgottesdienst
02.09.	10:00 Uhr	Pütte	Predigtgottesdienst
09.09.	09:30 Uhr	Niepars	Predigtgottesdienst

Sie sind herzlich eingeladen zum

Brunch am 19.08.2012

nach dem Familiengottesdienst.

Urlaub Pfarrer Busse: 30.07. - 16.08.

Vertretung Pastorin Mechthild Karopka, 18445
Prohn, Stralsunder Str. 18
Tel.: 038323 317, E-Mail: prohn@pek.de

Monatspruch im August:

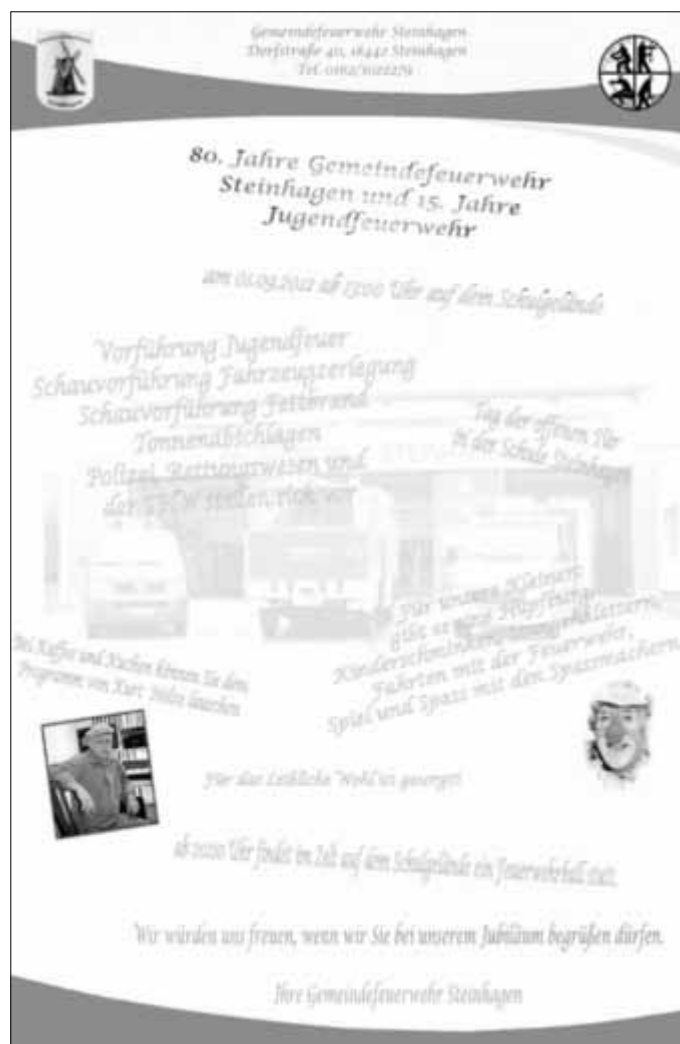
Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.
Psalm 147,3

SCHULANFANG

ich wünsche dir
ich wünsche dir einen guten start von zuhause
ich wünsche dir einen gesegneten schulweg
ich wünsche dir mutmachende begleitung
ich wünsche dir ein lachen unterwegs
ich wünsche dir einen schulranzen, der genau das richtige gewicht hat für dich
ich wünsche dir einen schulhof zum spielen und toben
ich wünsche dir weise lehrende
ich wünsche dir freude am entdecken
ich wünsche dir die nötigen pausen
ich wünsche dir gute freunde
ich wünsche dir ein stärkendes pausenbrot
ich wünsche dir ein gutes nachhausekommen und lust auf den nächsten morgen

NYREE HECKMANN

Feuerwehrrnachrichten



www.wittich.de

Der Seniorenbeirat des Kreisfeuerwehrverbandes sagt danke!

Am 23.06.2012 trafen sich 118 Mitglieder der Ehrenabteilungen der Feuerwehren des Kreisfeuerwehrverbandes M-V im Dorfgemeinschaftshaus Ahrenshagen.

Als Gäste konnten der Landesbrandmeister Heino Kalkschies, der Stellvertreter des Landrates Herr Großklaus, der Landtagsabgeordnete Herr Heino Schütt, der Kreiswehrführer Gerd Scharmberg, der Leiter des Ordnungsamtes Ribnitz-Damgarten Herr Burghard Schade und der Wehrführer der Feuerwehr Ahrenshagen Kamerad Berd Witteck begrüßt werden.

Die Begrüßung der Gäste erfolgte durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirates Kamerad Gustav Poberzin.

In den Grußworten der Gäste wurde die Tätigkeit des Seniorenbeirates gewürdigt.

Bei Kaffee und Kuchen sowie Klängen der Feuerwehrblaskapelle Zarrentin ging es lustig und unterhaltsam zu. Es wurden Neuigkeiten ausgetauscht und über Vergangenes erzählt.

Alte Bekanntschaften wurden aufgefrischt, aber auch Witze und sonstige Läuschen machten die Runde.

Besichtigt wurde nicht nur das Gerätehaus der Feuerwehr Ahrenshagen, sondern auch die Drehleiter der Feuerwehr Barth, die die Barther Kameraden bereitgestellt hatten.

Einige Mutige trauten sich mit der Drehleiter hoch zu fahren und hatten somit einen schönen Überblick über Ahrenshagen.

Die Kameraden aus Lindholz waren mit einem alten Feuerwehrauto vom Typ Garant 27 angereist und begeisterten mit diesem alten Fahrzeug.

Wie immer, bei den Zusammenkünften der Feuerwehrensensoren, verlief auch dieser Nachmittag viel zu schnell. Beim Abschied bedankten sich viele Kameraden beim Seniorenbeirat und freuen sich schon auf die Zusammenkunft im nächsten Jahr.

Der Seniorenbeirat bedankt sich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenshagen sowie den Mitgliedern des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenshagen für die tolle Vorbereitung dieses Festes, für die sehr gute Betreuung und Bewirtung aller Kameraden.

Danke sagen wir auch Kameraden Fritz Jahnke, dem Mitglied des Seniorenbeirates, für seine aktive Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung der Zusammenkunft.

Zum Schluss sollen hier nur drei Worte stehen: dank. danke, dankeschön.

Der Seniorenbeirat



Text: Erich Szostack, FFW Marlow, Mitglied Seniorenbeirat
Foto: Otto Albrecht, FFW Negast, Mitglied Seniorenbeirat

Vereine und Verbände

Ferienkinder auf dem Reiterhof in Obermützkow

Viele Kinder nahmen in diesem Sommer unser Angebot für die tageweise Betreuung unter dem Motto „Rund um’s Pferd“ wahr. Täglich ab 9 Uhr wurden sie morgens von unseren Mitarbeitern begrüßt und mit den Pferden bekannt gemacht. Sie halfen eifrig beim Putzen der Pferde und durften unter Anleitung oder auch an der Longe erste Erfahrungen mit dem Reiten machen. Hierbei waren unsere norwegische Fjordpferde sowie das Pony „Moritz“ besonders beliebt. Diese waren sämtlich sehr geduldig und bekamen viele Streicheleinheiten und zum Schluss als Dankeschön einen großen Sack mit Möhren.

Unser Vereinsmitglied Rüdiger Koslowski hatte sich als Höhepunkt etwas ganz Besonderes ausgedacht. Er schnitzt in seiner Freizeit und hatte dieses auch an mehreren Nachmittagen den Kindern gezeigt und mit Ihnen zusammen eine tolle Erinnerung aus Holz hergestellt.

Einige Kinder nutzen auch die wochenweise Betreuung mit Übernachtung. Hier konnte man nach einer intensiven Woche die Fortschritte des Umgangs mit dem Pferd und dem Reiten besonders gut beobachten.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Sommer wieder mit vielen fröhlichen Kindern.

Die Mitarbeiter und Mitglieder des Reitvereins Obermützkow e. V.

Jugendcamp auf dem Hundeplatz

Sechs Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 15 Jahren nahmen in der Zeit vom 26.-29.07.2012 am Jugendcamp auf dem Hundeplatz in Krummenhagen teil. Neben Spiel und Spaß und ein wenig Arbeit mit den Hunden, standen Besuche der Störtebeckerfestspiele in Ralswiek, des U- Bootes, des Spielzeugmuseums und des Historisch-Technischen Museums in Peenemünde, des Hanse Dom ´s und der des Cine Star in Stralsund an. Bei einem Workshop zum Thema Prüfungsordnung konnte der Sportfreund Fiebig aus Prenzlau den Kindern und Jugendlichen und auch den gestandenen Hundesportlern in Theorie und Praxis, Rede und Antwort stehen. Heidemarie Freitag



Vorführung für Bewohner des Altenhilfzentrum EMMAUS

Am 30.07.2012 stand die nun schon zur Tradition gewordene Vorführung für das Altenhilfzentrum "EMMAUS" auf dem Hundeplatz in Krummenhagen an. Zwölf Bewohner des Altenhilfzentrum schauten begeistert den Vorführungen der Sportfreunde Michael Schellhorn, Grit Freitag, Kathrin Freitag und Heidemarie Freitag mit ihren Hunden "Chocie vom Brunsbeckerland"; "Bille vom Mecklenburger Bolz"; sowie "Nadina und Oxana vom Krummenhäger See" zu. Zu einem Plauschchen verweilten sie dann noch einigen Stunden bei Kaffee und Kuchen bei den Hundesportlern. Heidemarie Freitag



zufrieden in den eigenen 4 Wänden



**Wohnen
Bauen &**



Neubau · Sanierung · Renovierung · Umzug · Energieeffizienz u. v. m.

**Ideale Zeit für den
Heizungstausch**



Foto: Kermi GmbH/akz-o

Die Heizperiode ist vorüber – und damit ist der ideale Zeitpunkt gekommen, die Heizanlage technisch auf den neuesten Stand zu bringen. Dazu gehören auch moderne Heizkörper, ohne die das Energieeinsparpotenzial zeitgemäßer Wärmeezeuger nicht ausgeschöpft werden kann. Alte Heizkörper oder die noch millionenfach im Einsatz befindlichen DIN-Radiatoren sind nicht nur optisch unattraktiv, ihr hoher Wasserinhalt treibt die Energiekosten unnötig in die Höhe und macht das Heizungssystem träge. Moderne, energiesparende Niedertemperatursysteme wie Wärmepumpen oder Brennwertkessel können ihre Stärken nur dann voll ausspielen, wenn die Wassermenge und Systemtemperatur darauf abgestimmt sind. Doch selbst ohne Erneuerung der Heizungsanlage lässt sich alleine durch den Austausch alter Heizkörper enorm Energie einsparen. Achten Sie beim Austausch darauf, dass die Anschlussmaße der neuen Heizkörper-Modelle auf die Nabenabstände der DIN-Radiatoren abgestimmt sind. Dann müssen lediglich die alten Verschraubungen gelöst und mit dem neuen Heizkörper verbunden werden. Lärm und Schmutz können so gar nicht erst entstehen. Den Energiespareffekt gibt es gleich inklusive. Durch den geringeren Wasserinhalt der modernen Heizkörper muss nicht mehr so viel Heizwasser erwärmt werden, gleichzeitig lassen sich die neuen Modelle viel feinfühlicher regeln. (spp-o)



Nieparser Bauunion

I. Schilling

DACHDECKEREI

• Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 71 g · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24 · Fax: 03 83 21/6 94 25



AUB GmbH Steinhausen

Kläranlagen
seit 1994



18442 Steinhausen · An der B 194 Nr. 6

- Planung und Genehmigung
- **Wartung & Service aller Fabrikate gut + preiswert**
- Lieferung & Einbau von vollbiologischen Kläranlagen, Nachrührsätzen, Regenwassersammelbehältern in allen Größen
- Selbsteinbau möglich

www.aub-abwasser.de

☎ 03 83 27/6 07 93

WGA STRALSUND
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT "AUFBAU" vG STRALSUND

Wohnungsangebote

- 2 Zimmer 5. OG 61,09 m² 245,- €
Arnold-Zweig-Str. 33 - Balkon mit Verglasung -
- 2 ½ Zimmer 5. OG 57,40 m² 259,- €
Heinrich-Heine-Ring 126 A
- 3 Zimmer 5. OG 58,95 m² 270,- €
Leo-Tolstoi-Weg 14B
- 2 ½ Zimmer 5. OG 57,70 m² 260,- €
Lion-Feuchtwanger-Str. 51B
- 2 ½ Zimmer 5. OG 57,70 m² 275,- €
Gottlieb-Mohnike-Weg 9B - Balkon mit Verglasung -
*Nettokaltmiete zzgl. NK



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Heinrich-Heine-Ring 94 18445 Stralsund Tel. 03831 3733-0
info@wga-stralsund.de www.wga-stralsund.de

Hilfe in schweren Stunden

WOLFRAM Bestattungen **SCHÖNLEITER**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen,
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen

Stralsund

Heinrich-Heine-Ring 81

☎ TAG & NACHT

0 38 31 / 38 01 32

mail: w.schoenleiter@gmx.de

Barth

Chausseestraße 30a

☎ TAG & NACHT

03 82 31 / 24 60

mail: schoenleiter-barth@gmx.de

Geschäftszeit: Montag - Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr
www.schoenleiter-bestattungen.de



BESTATTUNGSHAUS Reinhold Matt

26 Jahre in 18461 Franzburg

Kirchplatz 13, Tel.: Tag u. Nacht (03 83 22) 7 42
zusätzlich nach 17 Uhr 01 70/9 34 02 98

Im Trauerfall stehen wir Ihnen auch weiterhin
für die Städte Stralsund, Richtenberg, Franzburg,
Tribsees, Niepars, Rolofshagen sowie deren umlie-
gende Gemeinden noch viele Jahre preisgünstig,
hilfreich und würdevoll bei der Erledigung aller
Formalitäten zur Seite.

Naturstein GmbH **Kolodzeiski**



Ihr Steinmetz

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften

Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nahe Globus)
18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund
Gewerbegebiet,
Agnes-Bluhm-Straße 10
Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79
Tel. (0 38 31) 39 07 88
info@naturstein-kolodzeiski.de

www.naturstein-kolodzeiski.de

BESTATTUNGSHAUS KALLWASS



Inhaber Stephan Kallwass

Prohner Str. 32
18435 Stralsund
Tel. u. Nachruf (03831) 292723
privat: Ahornallee 4
18445 Klein-Kedingshagen

Vorsorge – Eine Sorge weniger

spp-o Die meisten Menschen, die sich mit ihrer Bestattung auseinandergesetzt haben, sehen der Zukunft gelassener entgegen. Mit einer Bestattungsvorsorge sorgen Sie dafür, dass Ihre Wünsche respektiert werden und dass Partner und Angehörige in einer schwierigen Situation finanziell nicht zusätzlich belastet werden. Das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur und die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG (www.bestatter.de) bieten Ihnen hierfür geeignete Lösungen an. Seitdem das Sterbegeld der Gesetzlichen Krankenkassen gestrichen wurde, muss jeder für die Bestattung selbst vorsorgen. Das Kuratorium und die Treuhand bieten Bestattungsvorsorgeverträge an, die Alter, Vermögenssituation und besondere Wünsche – von der Bestattungsart über das Grabmal bis zur Grabpflege – individuell berücksichtigen. Geringe Monatsraten sind ebenso möglich wie Einmalbeiträge. Zu den Leistungen zählen ein lebenslang garantierter Leistungsschutz, die Absicherung der Vorsorgegelder mit einer soliden Verzinsung und der Schutz der eingezahlten Beträge vor dem Zugriff der Sozialämter. Legen Sie einen Vorsorgeordner an, damit alle wichtigen Formulare wie Patientenverfügungen, Testament, Versicherungsunterlagen, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht und wichtige Adressen sofort zu finden sind, wenn sie gebraucht werden. Lassen Sie sich beraten, wie Ihre Vorstellungen verwirklicht werden können. Ihre Familie wird Ihnen dankbar sein, dass Sie ihr eine Sorge abgenommen haben.

Foto: Dr. Gernig/spp-o



Familienangehörige, Freunde
oder Bekannte eines
Verstorbenen haben unter
www.wittich.de

die Möglichkeit, eine
Traueranzeige sowie eine
spätere Danksagung
selbst zu gestalten.

Verschiedenes

Wasser- und Bodenverband
„Barthe/Küste“ Stralsund

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

Die maschinelle Gewässermahd der Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/ Küste“ wird in diesem Jahr vom 25.06.2012 - 31.12.2012 durchgeführt.

Rechte und Pflichten der Unterhaltungsträger, sowie der Anlieger/Eigentümer ergeben sich aus den §§ 39, 40, 41 Wasserhaushaltsgesetz (WHG); §§ 62, 63, 65, 66 Landeswassergesetz MV (LWwG) und § 22 Abs. 3 und 4 der Satzung des WBV „Barthe/Küste“.

Entsprechend der genannten gesetzlichen und verbandlichen Vorgaben ist die Baufreiheit durch die Anlieger an den Gewässern zu gewährleisten, um die Unterhaltungsarbeiten nicht weiter zu erschweren oder sie gar unmöglich zu machen. Eigentümer, Nutzer, Anlieger und Hinterlieger haben das Mäh- und Räumgut aus den Gewässern aufzunehmen, weiter zu bearbeiten bzw. zu verwerten.

Anfragen hierzu können gerichtet werden an die Geschäftsstelle des

Wasser- und Bodenverbandes „Barthe/Küste“

Tribseer Damm 1 a
18437 Stralsund

Telefon: 03831 293375

Fax: 03831 292546

E-Mail: wbv_stralsund@t-online.de

gez. Rieve

Verbandsvorsteher

Schwarze Störche unter Greifvögeln

Die 800 qm große begehbare Schreiadlervoliere wurde letztes Jahr im Rahmen des „chance.natur“ Projektes „Nordvorpommersche Waldlandschaft - Dem Schreiadler und uns eine Zukunft“ für die Besucher eröffnet und beherbergt neben dem stark bedrohten Schreiadler auch ein Pärchen Rotmilane sowie ein Pärchen Schwarzstörche.

Die Anlage ist der Nordvorpommerschen Waldlandschaft nachempfunden und bietet den Besuchern die Möglichkeit die heimlichen und in der Natur sehr selten zu sehenden Vögel wie Schreiadler und Schwarzstorch aus nächster Nähe zu betrachten.



Das Schwarzstorchpärchen hat sich besonders gut eingelebt und schon im ersten Jahr im neuen zuhause Nachwuchs aufgezogen. Die ersten Wochen waren die Jungstörche gut von ihren Eltern und Laubblättern geschützt aber mittlerweile sind sie so groß, dass sie über die Baumkrone ragen und gut sichtbar für aufmerksame Besucher sind.

Text und Bilder: Franz Zöger

Sonstige Informationen

Stolzer Nandupapa hütet Nachwuchs

Seit einigen Wochen konnten Parkbesucher beobachten, wie die zwei Nanduhähne eifrig ihre Eier bebrüteten. Zehn Eier an der Zahl haben die Hennen gelegt, die aber ausschließlich nur von den Vätern bebrütet wurden. Vor einigen Tagen war es dann soweit und vier kleine Nanduküken sind geschlüpft und seit ein paar Tagen auf der begehbaren Südamerikaanlage zu sehen. Ihre Väter sind immer in der Nähe, denn bei den Nandus übernehmen die Väter auch die Erziehung der Jungen.



Nandus sind aber nicht nur im mecklenburgisch-vorpommerschen Vogelpark Marlow heimisch, sondern auch in den westmecklenburgischen Gefilden.

Dort hat sich vor Jahren eine Gruppe von Nandus nieder gelassen, die ihrem Halter in Schleswig Holstein ausgebüxt waren. Die robusten Laufvögel, die eine Geschwindigkeit von 60 km/h im Laufschrift erreichen können haben sich redlich vermehrt und zählen heute um die 40 Tiere. Text und Bilder: Franzi Zöger



Aufgeweckter Sonnenrallennachwuchs

Viele Wochen bebrütete das Sonnenrallenpärchen ihr einziges Ei und vor einiger Zeit schlüpfte nun das allererste Sonnenrallenkind im Vogelpark Marlow. Die ersten Wochen wurde es gut vor Beobachtern geschützt, indem sich die Eltern abwechselnd auf ihren ersten Nachwuchs raufsetzten. Nun ist das Sonnenrallenkind flügge geworden, hat das Nest verlassen und spaziert munter durch die begehbare Tropenhausanlage. Dabei erkundet es schon auf eigene Faust die vielfältige Welt des tropischen Waldes, ist jedoch immer nur einen Ruf von einem Elternteil entfernt. In den frühen Morgenstunden drehen Mama Sonnenralle und Kind ihre Runden auf dem Besucherweg und halten sich besonders gerne am Wasserfall auf.

Text und Bilder: Franzi Zöger



Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32
18461 Richtenberg
Tel.: 038322 536-0
Fax: 038322 536-99

E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

Buschenhagen, Lange Straße 23
2-Raum-Wohnung 51,72 qm

Buschenhagen, Lange Straße 21
3-Raum-Wohnung 61,71 qm

Groß Kordshagen, Chausseestraße 10
2-Raum-Wohnung 53,20 qm

Groß Kordshagen, Chausseestraße 10
3-Raum-Wohnung 63,10 qm

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Flauschige junge Meerespelikane

In der begehbaren Pinguinanlage im Vogelpark Marlow wohnen 26 Pinguine mit neun Meerespelikanen und 25 Inkaseeschwalben zusammen. In dieser Wohngemeinschaft ist immer viel los und die drei Familienclans teilen sich das Futter, das große Wasserbecken zum Schwimmen und seit kurzem auch die Brutstätte. Denn in diesem Jahr haben die Pelikane beschlossen ihre Nester direkt vor den Bruthöhlen der Pinguine zu bauen. Mit Erfolg, denn zum ersten Mal sind Meerespelikanjunge geschlüpft und werden von ihren Eltern auf der Anlage groß gezogen und können mit ein bisschen Glück und guter Sicht von den Besuchern beobachtet werden.

Text und Bilder: Franzi Zöger



Landkreis Vorpommern-Rügen

Kreisvolkshochschule Nordvorpommern

Mittlere Reife (Realschulabschluss) nachträglich erwerben



- Ein Angebot für Jugendliche und Erwachsene ohne mittleren Schulabschluss -

Sie haben die Schule abgebrochen und keinen Abschluss oder wollen Ihren Schulabschluss mit der Mittleren Reife erweitern? - Die Volkshochschulen helfen!

Vorausgesetzt, Sie sind gewillt und hoch motiviert und können regelmäßig am Unterricht teilnehmen.

Damit auch Berufstätige bzw. in Berufsausbildung befindliche junge Menschen an diesem Kurs teilnehmen können, haben wir die Unterrichtszeiten auf den späten Nachmittag gelegt.

Die Teilnahme am Kurs zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung ist allen möglich, die die allgemeine Schulpflicht (möglichst 9. Klasse) und Berufsschulpflicht erfüllt haben. Der Nachweis von Schulenglisch und die Vorlage des letzten Schulzeugnisses sind erforderlich.

Dauer des Lehrganges:	1 Jahr, 03.09.2012 - Juli 2013
Verlauf:	Unterricht an 4 Tagen in der Woche (Mo. - Do.), außer Ferien und Feiertage
Ort:	Volkshochschule Ribnitz-Damgarten, Mühlenstraße 10 bzw. Volkshochschule Grimmen, Tribseeser Chaussee 4
Unterrichtszeiten:	16:30 bis 20:30 Uhr, vereinzelt auch bis 21:20 Uhr möglich

Unterricht, Zulassung zur Prüfung und Prüfung selbst erfolgen nach der gültigen Volkshochschulabschlussverordnung (VHSA-VO M-V).

Der Unterricht erfolgt in folgenden Fächern:

- Mathematik
- Englisch
- Geschichte
- Sozialkunde
- Geografie
- Physik
- Biologie
- Informatik



Info/Beratung: Tel. 038326 80020 bei Frau Melzer
Gebühren: Kursgebühr: 525 €, zzgl. 50 € Prüfungsgebühren und 30 € für Lernmittel
Ratenzahlung ist möglich!

Politische Justiz in der DDR und die Stasi Vortrag und Gespräch am 21.08.2012 in Ribnitz-Damgarten

„Wenn die Partei Weisung gibt, folgen die Richter“, hat Walter Janka, ehemals Chef des Aufbau-Verlages, über seine Verurteilung zu 5 Jahren Zuchthaus durch das Oberste Gericht der DDR 1957 geschrieben. So wie er sollten Regimekritiker, Andersdenkende, Flucht- und Ausreisewillige -so genannte „feindlich-negative Elemente“ - diszipliniert und ausgeschaltet werden. In welchem Maß sich die SED der politischen Justiz zur Durchsetzung ihrer Ziele bedient hat, belegen die Akten des Ministeriums für Staatssicherheit. 200.000 Opfer solcher Strafverfahren geben Zeugnis, wie man aufgrund politischer Willkür zum rechtlosen Objekt werden konnte.

In seinem Vortrag in Ribnitz-Damgarten wird der Referent Dr. Hans-Jürgen Grasmann seine diesbezüglichen Forschungsergebnisse vorstellen. Der Jurist befasst sich seit seiner Promotion 1973 mit Themen des DDR-Rechts und war langjähriger Sprecher der Zentralen Erfassungsstelle Salzgitter, in der seitens der Bundesrepublik alle bekannt gewordenen politisch motivierten Unrechtshandlungen und Menschenrechtsverletzungen innerhalb der DDR und an der deutsch-deutschen Grenze registriert wurden.

Politische Justiz in der DDR und die Stasi Vortrag und Gespräch mit Dr. Hans-Jürgen Grasmann

Di. | 21.08.2012 | 19:00 Uhr

Rathaus Ribnitz
Am Markt 1 | 18311 Ribnitz-Damgarten

Die Stadtverwaltung Ribnitz-Damgarten und die Außenstelle Rostock des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU) laden alle Interessierten zum Vortrag und Gespräch herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Dr. Volker Höffer
Leiter der Außenstelle Rostock des BStU

Ihre Chance zur
Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen Sättigungskapseln der Lopa MED. Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 €0197

Lopa MED
pharma food

Familienanzeige

Bei allen, die uns mit Karten, Blumen und Geschenken zur

goldenen Hochzeit

erfreuten, möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Manfred und Renate Vinke

Niepars, im August 2012

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-
wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen
Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel.: 01 63 - 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

- Anzeige -

Kleine Helfer in der Urlaubszeit Getrocknete Pflaumen fördern überall die Verdauung

Schönen Urlaub! Diesen Wunsch hört man derzeit häufig. Doch was für die einen die ersehnte Abwechslung vom Alltag bedeutet, stellt andere vor ein unangenehmes Problem: Fremdes Essen, ungewohnter Tagesablauf – da kann die Verdauung schon mal aus dem Takt geraten. Als nützlicher Helfer erweist sich da ein Hausmittel, auf das schon unsere Großmütter setzten: getrocknete Pflaumen. Und die sind nicht nur wirkungsvoll – die sind auch richtig lecker!

Denn die in Kalifornien gereiften Früchte sind unglaublich saftig und süß. Praktisch in Dosen oder Tüten verpackt, sind sie einfach zu transportieren und können Stück für Stück einzeln weggenascht werden. Ihre verdauungsfördernde Wirkung lässt sich auf den hohen Gehalt an Ballaststoffen und Sorbitol zurückführen. Dieser natürlich auf-

tretende Zucker ist auch in Pflaumensaft enthalten – ein zu 100% natürliches Produkt, hergestellt aus kalifornischen Trockenpflaumen. Der Saft schmeckt nicht nur lecker, er liefert zudem viel Vitamin B6 und enthält Kalium, Eisen und Mangan. Weitere Infos unter www.sunsweet.de.



Getrocknete Pflaumen sind ein köstlicher Snack für eine geregelte Verdauung. Fotohinweis: California Gold

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen

TREFFPUNKT
DEUTSCHLAND

Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

- Anzeige -

Besser gut vorgesorgt!

Nach den Sommerferien beginnt für viele kleine „H Männchen“ der Ernst des Lebens. Ergonomischer Schulranzen, gesunder Pausensnack und Hausaufgabekontrolle: Eltern tun viel, um ihrem Nachwuchs bestmögliche Voraussetzungen für schulischen Erfolg zu schaffen. Jedoch sollte man gerade Grundschüler nicht zu sehr unter Druck setzen, sondern sie vielmehr auf spielerische Weise an das



aufzeigen. Auch die regelmäßige Überprüfung des Impfstatus ist wichtig, denn beim Spielen mit Altersgenossen können gefährliche Krankheiten, wie zum Beispiel die Masern, übertragen werden. Schon durch kleine Wunden kann man sich zudem mit Tetanus infizieren.

Gesetzliche Krankenkassen, wie zum Beispiel die pronova BKK, übernehmen die Kosten für diese wichtigen Schutzimpfungen und Vorsorgeuntersuchungen. Damit Eltern die anstehenden Termine im Alltagsstress nicht verpassen, hat die pronova BKK einen kostenlosen Erinnerungsservice eingerichtet, über den Kundinnen und Kunden frühzeitig über anstehende Vorsorgeuntersuchungen informiert werden. Speziell für Kinder gibt es zudem ein eigenes Bonusprogramm. Mit dem eigenen Bonuspass ausgestattet, kann sich der Nachwuchs alle Vorsorgetermine in der Praxis abstempeln lassen und so Punkte für eine tolle Wunschprämie sammeln. Weitere Informationen unter www.pronovabkk.de



BUCH-TIPP

**Unglaublich real -
Schicksale in der DDR**

Bestellung unter:

Online unter: www.wittich.de

Post: Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Stichwort:

Reise durch (k)ein Land

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:

Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063
Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576
Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329
Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380
Team Autohof, Waren West, Wareндorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590
Buchhandlung „Am Markt“, Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608
Universitätsbuchhandlung, Lange Straße 77, 17489 Greifswald, Tel. 03834/897891
Buchhandlung Steinke, Demmin, C-Zetkin-Str. 34, Tel. 03998/222330
Kaufhaus Kronke, Slavenhagen, Am Markt 17, Tel. 039954/21058
Buchhandlung Steffen GmbH, Clara-Zethin-Str. 29, 17109 Demmin, Tel. 03998/285756
müritz.buch, Lange Str. 13, 17192 Waren, Tel. 03991/669355



ISBN-978-3-00-028678-0

14,80 Euro

inkl. gesetzl. MwSt.
zzgl. Versandkosten

DÜRFEN WIR UNS KURZ VORSTELLEN?



Wenn Sie mal nicht weiter wissen ...



Bei Nachrichten für Ihre Lieben ...



Vertrauen Sie nur dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!
 Schmuck • Zahngold • Silber
 Glashütter Uhren vor 1970 • Münzen

Barankauf

VOSS
 IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund
 Tel./Fax: (03831) 29 43 72

www.digital-kamera-shop.de

Fußpflege Karin Seit 20 Jahren für Sie da!

Auch Hausbesuche!

Karin Vietinghoff
 Parkstr. 9b • 18442 Martensdorf
 Tel. 038321 / 688008
 Handy 0163/4241697

Steuerberaterin Anke Jahn 

Kompetente Beratung in Ihrer Nähe

- Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung für Gewerbebetriebe, Land- und Forstwirte, Freiberufler, Arbeitnehmer und Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Existenzgründungsberatung

Tribsees Clara-Zetkin-Str. 21
 Tel. 03 83 20 - 64 81 8

Niepars Gartenstraße 13a
 Tel. 03 83 21 - 6666 90

e-Mail: info@steuerberatung-jahn.de

www.steuerberatung-jahn.de

FAHRSCHULE GREIF 

Anmeldung: Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr
 Unterricht: Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b
Telefon: 03 83 27/69 99 59

www.wittich.de

HONDA
 The Power of Dreams

Ihr Traum ist unser Antrieb.
Der CR-V Advantage.



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Unser Hauspreis¹⁾ ab **€ 22.990,-**

Ihr Preisvorteil²⁾ bis zu € 7.000,-

Bei allen CR-V Advantage Modellen serienmäßig:
 17-Zoll-Leichtmetallfelgen | Klimatisierungsautomatik | Lederlenkrad- und schaltknopf | Tempomat | Einparkhilfe vorne/hinten | Innenspiegel autom. abblendend | Multifunktionslenkrad | Zentralverriegelung fernbedienbar | MP3-CD-Radio | Gepäckraumabdeckung | u.v.m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: Innerorts 11,1-8,0; außerorts 6,9-5,6; kombiniert 8,4-6,5. CO₂-Emission in g/km: 195-171 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).

HONDA
Bernd Blatt
 Honda-Vertragshändler
 18435 Stralsund · Heinrich-Heine-Ring 113 a
 Tel.: 03831/381057 · Fax: 03831/381457 · www.honda-blatt.de

„Wo der Service zu Hause ist.“

1) Angebot gültig für den CR-V 2.0 Comfort Advantage.
 2) Preisvorteil für das Modell CR-V Executive Advantage im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug.

Das Beste vor Rügen ist **www.sundhagen.info**
 Ansehen, staunen und anrufen!

-Anzeige-

DARAUF FÄHRT GANZ DEUTSCHLAND AB.



MEHR WERT ALS DER PREIS.



Opel – die „Innovativste Marke des Jahres 2012“¹⁾ – feiert den 150. Geburtstag und Sie bekommen die Geschenke: Aktionsmodelle von Opel bieten vieles, was andere nicht haben, zum Beispiel nationale und internationale Auszeichnungen für Qualität²⁾ und Preis-Leistungs-Verhältnis³⁾. Und dazu eine Ausstattung, die sich sehen lassen kann. Alles drin, alles dran!

- Stereo-CD-Radio, MP3-fähig
- Klimaanlage
- elektrische Außenspiegel
- Zentralverriegelung
- Elektronisches Stabilitätsprogramm Plus (ESP[®]+) ⁴⁾
- 5 Sterne im Euro NCAP Crashtest

Finanzierungsrate ab € 3.510



JETZT PROBE FAHREN!

Unsere Barpreisangebote

für den Opel Corsa Selection, 3-Türer mit 1.2 ecoFLEX, 51 kW	für den Opel Meriva Selection mit 1.4, 74 kW
schon ab 9.990,- €	schon ab 14.990,- €
für den Opel Astra 5-Türer, Selection mit 1.4 ecoFLEX, 64 kW	für den Opel Astra Sports Tourer, Selection mit 1.4 ecoFLEX, 74 kW
schon ab 13.990,- €	schon ab 15.990,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa Selection, 3-Türer 1.2 ecoFLEX, 51 kW, innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse D; Opel Meriva Selection 1.4, 74 kW, innerorts: 7,9, außerorts: 5,1, kombiniert: 6,1; CO₂-Emissionen, kombiniert: 144 g/km; Effizienzklasse C; Opel Astra 5-Türer, Selection 1.4 ecoFLEX, 64 kW, innerorts: 7,1, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km; Effizienzklasse B; Opel Astra Sports Tourer, Selection 1.4 ecoFLEX, 74 kW, innerorts: 7,6, außerorts: 4,9, kombiniert: 5,9; CO₂-Emissionen, kombiniert: 139 g/km; Effizienzklasse C (gemäß 1999/100/EG).

¹⁾ In der Produktgruppe Automobile; www.ausward.de
²⁾ DEKRA Mängelreport: „Beste seiner Klasse“ ging 2010 an den Opel Corsa, 2011 an den Opel Insignia und 2012 an den Opel Astra; www.dekra.de
³⁾ Auto der Vernunft: Ausgezeichnet wurden 2011 der Opel Meriva und 2012 der Opel Astra Sports Tourer; www.superheld.de und www.guter-rat.de
⁴⁾ Kundenpreisvorteil des Aktionsmodells Opel Astra gegenüber der unveränderten Preisempfehlung der Adam Opel AG für einentsprechend ausgestattetes Basismodell.

**Straßendienst
im Auftrag des
ADAC**
☎ 0180 2 22 22 22
St. Petrus 8, D-50823 Köln, 0210/2012, 0210/2012

Autohaus Gerds GmbH

Opel- und Chevrolet Vertragshändler
 Straßendienst im Auftrag des ADAC
 18507 Grimmen Zum Rauhen Berg 16
 Telefon 038326 / 2848 Fax 038326 / 80458
Notruf 24h unter 038326 / 68888
 e-mail:gf@opel-gerds.de Homepage:www.opel-gerds.de
 Auch bei Facebook...



SONDERAKTION CHEVROLET SPARK

CHEVROLET SPARK 9.990,- €
 monatl. Rate ohne Anzahlung 111,- €